

UNSERE GEMEINDE aktuell

AMTSBLATT DES MARKTES EGGOLSHEIM

für die Ortschaften Bammersdorf, Drosendorf, Drügendorf, Eggolsheim, Götzendorf, Kauernhofen, Neuses, Rettern, Schirnайдel, Tiefenstürmig, Unterstürmig, Weigelshofen



WWW.EGGOLSHEIM.DE

FREITAG, 23.01.2026

Nr. 02/26

Bürgerwindpark in Eggolsheim

informieren – einordnen – verstehen



Die Energiewende ist längst kein abstraktes Zukunftsthema mehr. Sie findet vor Ort statt – auch hier bei uns im Markt Eggolsheim. Mit der geplanten Errichtung des Bürgerwindparks auf der Langen Meile steht unsere Gemeinde vor einer Entscheidung, die viele Bürgerinnen und Bürger bewegt, Fragen aufwirft und zum Teil auch kontrovers diskutiert wird. Das Projekt befindet sich derzeit im Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionschutzgesetz (BImSchG) und wird etwas Zeit in Anspruch nehmen, bis alle fachlichen, rechtlichen und umweltbezogenen Aspekte abschließend geprüft sind.

Gerade bei einem Thema wie der Windenergie stellen wir fest, dass sich neben berechtigten Fragen und Sorgen auch viele Mythen, Halbwahrheiten und Fehlinformationen hartnäckig halten. Diese erschweren eine sachliche Auseinandersetzung und führen nicht selten zu Verunsicherung. Als Marktgemeinde ist es uns ein Anliegen, hier einen Beitrag zu mehr Transparenz und Einordnung zu leisten.

Aus diesem Grund starten wir in dieser und den kommenden Ausgaben unserer Gemeindezeitung eine Informationsserie rund um das Thema Windkraft und Energiewende. Die einzelnen Beiträge greifen häufig gestellte Fragen auf, ordnen verbreitete Behauptungen ein und stellen den aktuellen Stand von Wissenschaft, Technik und Recht verständlich dar. Dabei geht es nicht darum, Meinungen vorzugeben oder Kritik zu bewerten, sondern darum, eine belastbare Faktenbasis für die öffentliche Diskussion zu schaffen.

Der Markt Eggolsheim ist mehrheitlich an der geplanten Bürgerwindparkgesellschaft beteiligt. Uns ist daher besonders wichtig,

offen darzulegen, warum wir uns mit diesem Thema beschäftigen, welche Rahmenbedingungen gelten und welche Chancen, aber auch Grenzen und Auflagen mit einem solchen Projekt verbunden sind. Eine informierte Bürgerschaft ist aus unserer Sicht die Voraussetzung für einen respektvollen und konstruktiven Dialog.

Wir laden Sie herzlich ein, diese Beitragsreihe zu lesen, sich eine eigene Meinung zu bilden und sich mit den dargestellten Fakten auseinanderzusetzen. Die Energiewende betrifft uns alle – und sie gelingt am besten dort, wo Information, Transparenz und Beteiligung ernst genommen werden.

Folge 1 | Energiewende - warum eigentlich?

Die Menschheit steht vor einer ihrer größten Herausforderungen. Die Klimakrise, also der menschengemachte Ausstoß von Treibhausgasen – vor allem durch die Verbrennung von Kohle, Öl und Gas seit Beginn der Industrialisierung – hat das Klima aus dem Gleichgewicht gebracht.

Das Temperaturniveau liegt inzwischen fast 1,5 Grad höher als vor 150 Jahren, in Europa sind es sogar schon mehr als 2 Grad. Die Folgen der Erderwärmung sind längst spürbar: Hitzewellen, Dürren, Starkregen und steigende

Bürgerwindpark in Eggolsheim
informieren – einordnen – verstehen



Fortsetzung auf Seite 12

AMTLICHE NACHRICHTEN

Sitzungstermine

Dienstag, den 27. Januar 2026, 18.00 Uhr

Marktgemeinderat

Dienstag, den 10. Februar 2026, 17.00 Uhr

Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschuss

Die Gremiumssitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt! Die jeweilige Tagesordnung wird im Ratsinformationssystem unter <https://ris.komuna.net/eggolsheim> sowie am Aushang, Gemeindezentrum veröffentlicht.

Öffnungszeiten von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteverkehr zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

Terminvereinbarung im Bürgerbüro erwünscht:

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 09545/444-140 fürs Bürgerbüro an. Auch eine Terminanfrage per E-Mail über buergerbuero@eggolsheim.de ist jederzeit möglich.

Gründe:

Wir und Sie haben durch diese Praxis den Vorteil, dass viele Dinge abschlussfertig vorbereitet werden können und somit die Bearbeitungszeit und Abwicklung vor Ort minimiert wird.

TÜV-Termin

Für Schlepper, ungebremste Anhänger und landwirtschaftliche Anhänger bis 40 km/h bietet der TÜV SÜD folgenden Termin an:
03. Februar 2026 ab 16.00 Uhr Gemeindebauhof Eggolsheim

Information des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe Zähleraustausch 2026 in Kauernhofen

Der Zweckverband ist nach dem Eichgesetz verpflichtet, routinemäßig die Wasserzähler auszutauschen. Die Auswechselung ist ab Ende Februar vorgesehen und erfolgt

- durch die Bediensteten des Zweckverbandes

Für die Austauschaktion entstehen Ihnen keine Kosten (ausgenommen sind hiervon evtl. zusätzlich notwendige Reparaturarbeiten).

Bitte ermöglichen Sie den Beauftragten einen problemlosen Zugang zum Wasserzähler.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Ihr Zweckverband zur Wasserversorgung
der Eggolsheimer Gruppe

Das Schadstoffmobil startet Anfang Februar 2026

Das Schadstoffmobil kommt wieder an festgelegten Terminen direkt in die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Forchheim. Mitgenommen werden z.B. Batterien, Lacke, Pflanzenschutzmittel, Lösemittel aus Privathaushalten (höchstens 5 kg bzw. Liter). Nutzen Sie stabile, verschlossene Behälter und beschriften Sie diese einzeln. Größere Mengen können Sie gebührenpflichtig an der Problemmüll-

sammelstelle am Entsorgungszentrum Deponie Gosberg abgeben. Die Termine und die Haltepunkte des Schadstoffmobil sowie das Annahmespektrum finden Sie im Abfallkalender 2026 oder im Internet unter [> Problemmüll](http://www.lra-fo.de/abfallwirtschaft)

Bitte beachten Sie, dass das Entsorgungszentrum Deponie Gosberg am 17.02.2026 bereits um 12 Uhr schließt. Darüber hinaus endet die Müllabfuhr früher und nicht geleerte Tonnen werden am folgenden Tag entleert.

Es sind weiterhin Führungen am Entsorgungszentrum Deponie Gosberg über die Volkshochschule Forchheim buchbar. Informationen zu Führungen für Schulklassen erhalten Sie unter [> de/abfallberatung](http://www.lra-fo.de/abfallberatung).

BEKANNTMACHUNG

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

Bebauungs- und Grünordnungsplan „SO Energiepark Kauernhofen Nord II“ sowie parallele Änderung des Flächennutzungsplans durch Deckblatt

Aufstellungsbeschluss, Bekanntmachung gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Paralleles Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans gem. § 8 Abs. 3 BauGB

Der Marktgemeinderat Eggolsheim hat in seiner Sitzung am 19.03.2025 beschlossen, den Bebauungs- und Grünordnungsplan „SO Energiepark Kauernhofen Nord II“ aufzustellen und gleichzeitig den Flächennutzungsplan durch ein Deckblatt zu ändern. Am 28.10.2025 wurde der Beschluss hinsichtlich der Einbeziehung des Flurstücks 1507, Gemarkung Kauernhofen ergänzt. Anlass für das Bauleitplanverfahren ist die beabsichtigte Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage im Geltungsbereich. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der parallelen Flächennutzungsplanänderung umfasst die Grundstücke Flurnummern 1504, 1505, 1505/1, 1506 und 1507 der Gemarkung Kauernhofen und ergibt sich aus dem Lageplan.

Weiterhin hat der Marktgemeinderat in seiner Sitzung am 16.12.2025 beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 2 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf der Bauleitplanung in der Fassung vom 28.11.2025 durchzuführen.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans sowie der Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 28.11.2025 ist einschließlich der Begründung in der Zeit vom

26.01.2026 bis einschließlich 27.02.2026

online über die Internetseite der Gemeinde Eggolsheim „www.eggolsheim.de“ unter der Rubrik „Aktuelles“ – „Amtliche Bekanntmachungen“ bzw. folgenden Direktlink <https://www.eggolsheim.de/amtliche-bekanntmachungen/> öffentlich abrufbar. Außerdem sind diese über das zentrale Internetportal des Landes (www.bauleitplanung.bayern.de) zugänglich.

Zusätzlich hängen die o.g. Unterlagen im Rathaus des Marktes Eggolsheim (Hauptstraße 27, 91330 Eggolsheim) im Flur EG während der allgemeinen Dienstzeiten (s.u.) zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aus. Auf Wunsch wird die Planung erläutert.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sollen elektronisch per E-Mail an die Mailadresse info@eggolsheim.de unter Angabe des Betreffs „SO Energiepark

AMTLICHE NACHRICHTEN

Kauernhofen Nord II- Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB“ abgegeben werden. Bei Bedarf können die Stellungnahmen auch auf anderem Weg abgegeben werden (z. B. per Post, zur Niederschrift im Rathaus, etc.).

Allgemeine Dienstzeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag (vormittags): 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag, Dienstag (nachmittags): 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag (nachmittags): 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Lageplan des räumlichen Geltungsbereiches der Bauleitplanung (Abbildung ohne Maßstab, Kartengrundlage © Bayernatlas 2025)



Eggolsheim, den 14.01.2026

Gez. Claus Schwarzmüller, 1. Bürgermeister

Meldungen für den Vereinsempfang mit Ehrungsabend erbeten

Der Markt Eggolsheim veranstaltet am Freitag, 17. April 2026 seinen gemeindlichen Vereinsempfang mit Ehrungsabend.

Bitte melden Sie uns bis spätestens Mittwoch, 25. Februar 2026, Persönlichkeiten, die besondere Leistungen im kulturellen, gesellschaftlichen oder sportlichen Bereich erbracht haben, z. B. herausragende Schul- oder Ausbildungsabschlüsse, Erfolge von Einzelathleten und Aufsteigermannschaften sowie besondere Leistungen im sozialen Bereich und im gesellschaftlichen Leben. Auch im Ehrenamt tätige Personen, die bereits 25 oder 40 Jahre in der Vorstandschaft tätig sind, werden geehrt. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, wer schon für 25 oder 40 Jahre gemeldet wurde – auch für einen anderen Verein oder Zweck - wird kein zweites Mal geehrt.

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss am 25.02.2026, denn spätere Meldungen können wir leider nicht berücksichtigen, da Urkunden und Medaillen einen entsprechenden Vorlauf brauchen.

Meldungen bitte an:

Verena Fechner

Markt Eggolsheim

Hauptstraße 27, 91330 Eggolsheim

Telefon 09545 / 444-120

E-Mail: fechner@eggolsheim.de

Die nächsten Ausgaben erscheinen:

Freitag, 6. Februar 2026

Redaktionsschluss am Donnerstag, 29. Januar 2026, 18:00 Uhr

Freitag, 20. Februar 2026

Redaktionsschluss am Donnerstag, 12. Februar 2026, 18:00 Uhr



Foto vom Anwesen Schirnайдler Straße 4 in Eggolsheim. Siehe dazu Grußwort des 1. Bürgermeisters auf Seite 11

KOMMUNALWAHLEN

Der Wahlleiter der Gemeinde
Eggolsheim

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
04	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/Sozialdemokratische Partei Deutschlands (GRÜNE/SPD)
06	Bürgerbund (BB)
07	Oberer Eggerbachbund (OEB)
08	Junge Bürger (JB)
09	Bammersdorfer Bürgergemeinschaft (BBG)
10	Freie Wähler Markt Eggolsheim e.V. (Freie Wähler)
11	WG Neuses/Bahnhofsiedlung Eggolsheim (WG-NBE)
12	WG Eggolsheim-Unterstürmig-Kauernhofen (WG-EUK)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

23.01.2026

Loch
Wahlleiter

**Anlage zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026**

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim

Wahlvorschlag Nr. 1 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Eismann Georg, Sparkassenbetriebswirt, 2. Bürgermeister	1964
102	Mayer Nina, Krankenschwester, Unterstürmig	1979
103	Eismann Johannes, Braumeister	1983
104	Pinsel Christina, Betriebswirtin (VWA)	1985
105	Mahnkopf Christian, Dr.med, Arzt	1978
106	Koy Arnulf, Lagermeister, Gemeinderatsmitglied	1966
107	Knorr Harald, Dr.med., Augenarzt, Gemeinderatsmitglied	1957
108	Huberth Daniela, Hauswirtschafterin	1983
109	Graf von Bentzel-Sturmfeder-Horneck Johannes, Unternehmer, Bammersdorf	1976
110	Grasser Sebastian, Industriemechaniker, Kauernhofen	1988
111	Pöhlmann Martin, Elektriker	1979
112	Uhlig Rico, Selbständiger Versicherungsmakler, Rettern	1979
113	Kropfeld Simone, Gastronomin, Drosendorf	1983
114	Voll Reinhart, Prof. Dr. med., Arzt	1964
115	Eismann Cornelia, Diplom Betriebswirtin	1972
116	Hofmann Katharina, Pädagogische Fachkraft, Kauernhofen	1993
117	Hack Bettina, Krankenschwester, Kauernhofen	1981
118	Gößwein Matthias, Logistiker	1976
119	Bähr Clemens, Unternehmer	1963
120	Hanna Silvia, Realschullehrerin, Neuses	1982

Wahlvorschlag Nr. 4 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/Sozialdemokratische Partei Deutschlands

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
401	Rommeler Andrea, Diplombiologin, Eggolsheim	1970
402	Distler Martin, Diplom-Volkswirt, Marktgemeinderat	1973
403	Amon-Bollenbeck Astrid, Wirtschaftsfachwirtin	1967
404	Schwarz Jonas, Student	2001
405	Raab Heidrun, Betriebsrätin, Kauernhofen	1960
406	Weiβ Hannes, Schüler, Eggolsheim	2006
407	Schmidt Martin, Dr.med., Arzt	1957
408	Biermann Joel, Schüler, Bammersdorf	2006
409	Saffer Helmut H., Betriebsrat, Kauernhofen	1957
410	Kranvogel Adrian, Dr.agr., Diplom-Agraringenieur, Eggolsheim	1971
411	Saffer Helmut F., Technischer Angestellter, Kauernhofen	1968
412	Schubert Jürgen, Diplomingenieur (FH) i.R.	1951
413	Görner Elisabeth, Gymnasiallehrerin i.R.	1948
414	Gaborieu Francois, Geograph, Eggolsheim	1962
415	Bethge Rita, Sozialpädagogin, Neuses	1971
416	Herbst Christian, Zimmerer, Weigelshofen	1974
417	Dannhardt-Thiem Veronika, Psychologin, Drügendorf	1965
418	Dornhäuser Markus, Ergotherapeut	1973
419	Bollenbeck Jan, Dipl.Ingenieur (TH) E-Technik	1965
420	Jäger Oliver, Diplomingenieur	1969

Wahlvorschlag Nr. 6 Kennwort Bürgerbund

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
601	Jung Frederik, Diplom-Ingenieur, Marktgemeinderat	1978
602	Reisch Andreas, Notfallsanitäter, Neuses	1986
603	Huber Cornelia, Verwaltungsjuristin	1970
604	Schuster Stefan, IT-Portfoliomanager	1981
605	Pfister Stefan, Dipl.Ing., Braumeister, Marktgemeinderat, Weigelshofen	1964
606	Kraus Annalena, M.Sc., Bioanalytikerin, Weigelshofen	1993
607	Bocklage Henning, Informatiker	1985
608	Dürbeck Franziska, Bäckermeisterin	1987
609	Wolf Jörg, Servicetechniker, Neuses	1982
610	Bogner Sebastian, Projektleiter	1982
611	Kling Johanna, Lehrerin	1988
612	Mohnkorn Hans, Geschäftsführer	1959
613	Neubauer Christine, Diplom-Molekularmedizinerin	1986
614	Rosemann Hans, Rentner, Kauernhofen	1952
615	Reich Tobias, Angestellter	1980
616	Pfister Ute, Rentnerin	1957
617	Latzel Matthias, Dr., Audiologe	1965
618	Hirschmann Manfred, Geschäftsführer	1961
619	Jung Heike, Ergotherapeutin	1981
620	Zimmermann Herbert, Diplom-Ingenieur, Neuses	1962

Wahlvorschlag Nr. 7 Kennwort Oberer Eggerbachbund

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
701	Nagengast Wolfgang, B.A., IT-Berater, Marktgemeinderat, Weigelshofen	1982
702	Mühlmichl Uwe, Angestellter, Ortssprecher, Drügendorf	1979
703	Zehner Zacharias, B.A., Gastronom, Marktgemeinderat, Drosendorf	1993
704	Bürger Harald, Dipl.Ing. (FH), Vermessungsbeamter, Tiefenstürmig	1974
705	Möhrlein Tobias, Industriemechaniker, Götzendorf	2001
706	Löffelmann Jochen, Leiter Produktentwicklung, Weigelshofen	1982
707	Lengenfelder Andreas, Maurer, Drosendorf	1991
708	Winkler Nico, Senior Controller, Drügendorf	2001
709	Nagengast Markus, Bautechniker, Tiefenstürmig	1990
710	Dittrich Christian, Schlosser, Götzendorf	1990
711	Brehm Matthias, Qualitätsmanager, Drosendorf	1976
712	Bayerlein Tanja, Sachbearbeiterin, Drügendorf	1976
713	Erlwein Matthias, Portfolio Manager, Weigelshofen	1977
714	Schirner Uwe, Teilprojektleiter, Drosendorf	1980
715	Pircher Laura, geb. Kraus, Projektmanagerin Öko-Modellregion, Weigelshofen	1996
716	Nagengast Florian, Restaurantfachmann, Drügendorf	2001
717	Dötzer Theresa, Schreinerin, Tiefenstürmig	1996
718	Nagengast Benedikt, Polizeibeamter, Weigelshofen	1989
719	Reinhardt Nadine, Studentin, Weigelshofen	2003
720	Puff Alfons, KFZ-Mechaniker, Drosendorf	1967

Wahlvorschlag Nr. 8 Kennwort Junge Bürger

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
801	Roppelt Simon, Project Engineer	2000
802	Voll Michael, B.Sc., Chemiestudent	2000
803	Lauer Philipp, M.Sc., Landwirtschaftsrat, Kauernhofen	1998
804	Barth Tamina, Brauerin	2004
805	Koy Michael, B.Sc. Landwirtschaft	1997
806	Hofmann Jonathan-Manuel, Bauingenieur	1992
807	Schäfer Andreas, Schreinermeister	1997
808	Kilian Eva, Finanzberaterin, Neuses	2002
809	Puff Leon, Maurer	2002
810	Gößwein Louis, Landwirt	2002
811	Bauer Suzanne, Kauffrau	2000
812	Uselmann Felix, Zimmerer, Bammersdorf	2003
813	Eismann Jan-Friedrich, Student Sportökonomie	2000
814	Platzer Fabian, Kaufmann, Eggolsheim	1999
815	Werthmann Johannes, KFZ-Mechatroniker	2003
816	Wölfel Sebastian, Feinwerkmechaniker	1998
817	Bauer Jonas, Schüler, Kauernhofen	2005
818	Amon Jonas, Student	2004
819	Buckl Max, Vermessungstechniker	1994
820	Eismann Sebastian, Elektroniker	1994

Wahlvorschlag Nr. 9 Kennwort Bammersdorfer Bürgergemeinschaft

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
901	Maier Johannes, Elektriker, Marktgemeindrat, Bammersdorf	1984
902	Fischer Rudolf, Industriemeister, Marktgemeinderat, Rettern	1968
903	Pöppel Jan, Projektmanager, Bammersdorf	1997
904	Endres Nicole, Elektrotechnikerin, Bammersdorf	1972
905	Querfurt Mark, Hochbaupolier, Bammersdorf	1973
906	Pfister Klaus, Technischer Angestellter, Rettern	1964
907	Maier Michael, Landwirtschaftsmeister, Bammersdorf	1989
908	Apelt Hans-Jörg, Elektroniker, Bammersdorf	1998
909	Jantscher Alexander, Manager Global Supplier Quality, Feuerwehrkommandant, Bammersdorf	1976
910	Thiele Anja, Bürokauffrau, Bammersdorf	1966
911	Maier Michelle, Zahnmedizinische Fachangestellte, Bammersdorf	1991
912	Thiele Stefan, Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Bammersdorf	1966
913	Gößwein Michael, M.Sc., Unternehmensbereisleiter, Bammersdorf	1991
914	Martin Raimund, Dipl.-Ing., Angestellter, Bammersdorf	1963
915	Amon Stephan, Diplomverwaltungsbetriebswirt, Bammersdorf	1965
916	Hassa Dominik, M.Eng., Elektroingenieur, Bammersdorf	1986
917	Koch Jürgen, Technischer Angestellter, Bammersdorf	1970
918	Schork Gerlinde, Sekretärin, Bammersdorf	1964
919	Lange Steffen, Gebietsleiter im Außendienst, Bammersdorf	1968
920	Fischer Johannes, Dr.-Ing., Ingenieur, Bammersdorf	1987

Wahlvorschlag Nr. 10 Kennwort Freie Wähler Markt Eggolsheim e.V.

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
1001	Nistelweck Ulrike, Lohnbuchhalterin, Marktgemeinderätin, Kauernhofen	1974
1002	Huberth Matthias, Medizintechniker, Eggolsheim	1978
1003	Wagner Dominik, Energieberater, Kauernhofen	1983
1004	Pfeufer Stefan, Industriemechaniker, Kauernhofen	1996
1005	Gebhardt Joachim, M.A., Angestellter, Drögendorf	1986
1006	Schneider Jens, Koch, Rettern	1986
1007	Thaler Florian, Monteur und Prüfer, Kauernhofen	1993
1008	Dörfler Michael, Elektroniker, Rettern	1997
1009	Motzelt Christine, Heimleiterin stationäre Pflege, Eggolsheim	1967
1010	Pfeufer Johannes, Selbstständiger Gebäudemanagement, Rettern	1982
1011	Fleischmann Thomas, selbst. Kaufmann, Neuses	1969
1012	Nagengast Edmund, Postbeamter, Kauernhofen	1971
1013	Barth Marina, Bäckereifachverkäuferin, Kauernhofen	1984
1014	Welker Ludwig, Dipl.-Ing. (FH) Nachrichtentechnik, Kauernhofen	1963
1015	Zankl Andreas, Polizeibeamter, Eggolsheim	1996
1016	Güldner Reinhold, Maler i.R., Kauernhofen	1959
1017	Eismann Laura, geb. Nistelweck, Betriebswirtin, Kauernhofen	1998
1018	Saffer Ludwig, Projektleiter, Kauernhofen	1967
1019	Arneth Matthias, IT-Berater, Kauernhofen	1969
1020	Häfner Günther, Bankkaufmann, Kauernhofen	1968

Wahlvorschlag Nr. 11 Kennwort WG Neuses/Bahnhofsiedlung Eggolsheim

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
1101	Peßler Georg, Kfm.Leiter i.R., Marktgemeinderat, Neuses	1960
1102	Schwarzmann Johannes, Industriemechaniker, Neuses	1996
1103	Roppelt Peter, Elektromeister, Neuses	1966
1104	Lenk Andrea, Selbstständige Kauffrau, Neuses	1986
1105	Sitzmann Marcus, Zimmerer, Neuses	1970
1106	Steinmetz Verena, Studienrätin, Neuses	1986
1107	Wirth Florian, Großhandelskaufmann, Neuses	1990
1108	Hausner Ulrich, Rentner	1953
1109	Jordan Renate, Personalleiterin, Neuses	1964
1110	Steinmetz Marc, Diplom-Wirtschaftsinformatiker, Neuses	1982
1111	Steinmetz Reinhilde, Dipl.-Ing. (FH), Landschaftsarchitektin, Neuses	1978
1112	Kraus Siegmund, Industriemeister, Neuses	1973
1113	Hubert Denise, KFZ-Mechatronikerin	2003
1114	Sponsel Stefan, Feuerwehrbeamter i.R., Neuses	1969
1115	Fleischmann Nadine, kfm. Angestellte	1978
1116	Bauer Thomas, Rentner, Neuses	1962
1117	Ott Stefan, Vertriebsleiter, Neuses	1978
1118	Schindler Sofia, Bäckereiverkäuferin, Neuses	1974

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 12 Kennwort WG Eggolsheim-Unterstürmig-Kauernhofen

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
1201	Arneth Christian, Qualitätsauditor, Feuerwehrkommandant, Unterstürmig	1977
1202	Lieberth Meike, Betriebswirtin, Unterstürmig	1987
1203	Weber Johannes, Angestellter, Unterstürmig	1967
1204	Keller Sonja, Kauffrau, Unterstürmig	1973
1205	Loskarn Manuel, Vermessungstechniker, Unterstürmig	1993
1206	Köferlein Uwe, staatl. gepr. Elektrotechniker, Unterstürmig	1964
1207	Schirner Michael, Maschinenbediener, Unterstürmig	1990
1208	Roppelt Ellena, geb. Hoffmann, Polizistin, Unterstürmig	1997
1209	Schlund Egon, Rentner, Eggolsheim	1954
1210	Göller Eduard, Industriemeister, Unterstürmig	1967
1211	Friedrich Florian, Wasserwirt, Unterstürmig	1989
1212	Arneth Andreas, Industriemechaniker, Unterstürmig	1979
1213	Huberth Carina, Industriekauffrau, Unterstürmig	1993
1214	Schwarzmann Thomas, Bauingenieur, Unterstürmig	1987
1215	Näther Frank, Fachinformatiker, Unterstürmig	1977
1216	Secknus Georg, Metallbaumeister, Unterstürmig	1986
1217	Bähr Andreas, Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Unterstürmig	1986
1218	Schlund Reinhart, Rentner	1953
1219	Saffer Gertraud, Angestellte, Unterstürmig	1964
1220	Hölzel Alexandra, Speditionskauffrau, Unterstürmig	1977

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des ersten Bürgermeisters
am 08.03.2026**

Der Gemeindewahlaußschuss hat für die Wahl des ersten Bürgermeisters folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagträgers (Kennwort)	Bewerber (Familienname, Vorname, evtl.2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	Eismann Georg, Sparkassenbetriebswirt, 2. Bürgermeister, Eggolsheim	1964
06	Bürgerbund	Jung Frederik, Diplomingenieur, Marktgemeinderat, Eggolsheim	1978
07	Oberer Eggerbachbund	Nagengast Wolfgang, IT-Berater, Marktgemeinderat, Weigelshofen	1982

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

23.01.2025

Loch
Wahlleiter

AMTLICHE NACHRICHTEN



Öffentliche Auslegung des Wärmeplans

Die Wärmeplanung der Allianz Regnitz-Aisch befindet sich in der Endphase. Es besteht nun die Möglichkeit, die Ergebnisse des Wärmeplans einzusehen und hierzu Stellungnahmen abzugeben.

Die kommunale Wärmeplanung ist laut Wärmeplanungsgesetz vom 20. Dezember 2023 Pflichtaufgabe für alle Städte und Gemeinden. Spätestens bis 2028 muss jede Kommune in Deutschland einen Wärmeplan aufgestellt haben. Der Zusammenschluss der Gemeinden Altendorf, Buttenheim, Eggolsheim und Hallerndorf hat sich bereits frühzeitig auf dieses Erfordernis vorbereitet und einen gemeinsamen Wärmeplan für das Gebiet der Allianz Regnitz-Aisch erstellt. Die Ergebnisse dieses Wärmeplans sind nun öffentlich zugänglich. Über die Webseite <https://www.waermeplan.net/regnitz-aisch/> erhalten Sie Zugang zur aktuellen Fassung des Wärmeplans sowie zu den wesentlichen Ergebnissen. Im Zeitraum vom Montag, dem 19. Januar 2026, bis einschließlich Freitag, dem 20. Februar 2026 haben Sie die Möglichkeit, eine Stellungnahme zum Wärmeplan abzugeben. Nutzen Sie hierzu bitte folgende E-Mail-Adresse: info@regnitz-aisch.de

Alle eingehenden Stellungnahmen werden gesichtet, ausgewertet und gegebenenfalls im Wärmeplan dokumentiert. Im Anschluss wird der Wärmeplan den Gemeinderäten der beteiligten Gemeinden in einer Sitzung zum Beschluss vorgelegt. Die beschlossene Endfassung wird danach dauerhaft im Internet veröffentlicht.

Streuobst für alle – Jetzt wieder kostenlose Bäume bestellen!

Im Rahmen des Bayerischen Streuobstpakts bietet die Allianz Regnitz-Aisch den Bürgerinnen und Bürgern aus Altendorf, Buttenheim, Eggolsheim und Hallerndorf die Möglichkeit, kostenlose Obstbäume zu bestellen.

Was wird gefördert?

Über den Bayerischen Streuobstpakt werden vor allem heimische Streuobstgehölze gefördert. Eine vollständige Sortenliste finden Sie unter: www.regnitz-aisch.de/streuobst

Wie viel wird gefördert?

Pro Person können 10 Obstbäume bestellt werden.

Wie funktioniert's?

Wir arbeiten dieses Jahr mit der Baumschule Wagner aus Poxdorf zusammen. Wählen Sie auf der Sortimentliste Ihre Wunschbäume aus und geben Sie Ihre Bestellung direkt bei der Baumschule auf. Das brauchen wir von Ihnen für die Förderung:

- Name
- Je nachdem wo gepflanzt wird: Im Siedlungsbereich: Straße und Hausnummer ODER Im Flurbereich: Flurstücknr. und Gemarkung

Geben Sie diese Infos zusammen mit dem Hinweis, dass Sie über die Streuobstaktion der Allianz Regnitz-Aisch bestellen, bei der Baumschule an. Die Baumschule nennt Ihnen dann einen voraussichtlichen Abholtermin.

Baumschule Wagner GbR
 Schulstraße 4 | 91099 Poxdorf
 Tel.: 09133 5925 | Fax.: 09133 9782
www.baumschule-wagner.de

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

mit dem **Erwerb des Anwesens Schirnайдler Straße 4** (Foto dazu auf Seite 3 unten) ist dem Markt Eggolsheim ein wichtiger und zukunftsweisender Schritt für die weitere Ortsentwicklung gelungen. Das rund 4.500 Quadratmeter große Areal liegt in zentraler und zugleich sensibler Lage zwischen unserer Schule und dem Friedhof und prägt mit seinem gewachsenen Baumbestand sowie den bestehenden Gebäuden seit Jahrzehnten diesen Teil der Eggolsheimer Ortsmitte. In den vergangenen Jahren war das Anwesen jedoch ungenutzt und hat als Leerstand zunehmend Fragen nach seiner weiteren Entwicklung aufgeworfen.

Gerade diese besondere Lage verdeutlicht die städtebauliche Bedeutung des nun vollzogenen Erwerbs. Flächen dieser Größenordnung und Qualität stehen im Ortskern von Eggolsheim nur äußerst selten zur Verfügung. Gelangen solche Grundstücke in private Hände, verliert die Kommune auf lange Sicht Einfluss auf Nutzung, Gestaltung und Entwicklung. **Mit dem Kauf hat sich der Markt Eggolsheim nun bewusst die Möglichkeit gesichert, diese Fläche aktiv und im Sinne des Gemeinwohls zu entwickeln – mit Augenmaß, Verantwortung und einem klaren Blick auf die Bedürfnisse unserer Gemeinde.** Der Handlungsauftrag hierfür ergibt sich auch aus dem Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK).

Das bestehende Wohngebäude befindet sich grundsätzlich in einem soliden baulichen Zustand und eröffnet kurzfristige Nutzungsperspektiven, etwa für gemeinschaftliche Wohnformen oder eine vorübergehende anderweitige Nutzung. Darüber hinaus bietet das Gesamtareal mit seinen Nebengebäuden, dem historischen Gewölbekeller und den großzügigen Freiflächen ein **erhebliches Entwicklungspotenzial**. Ob eine behutsame Sanierung, eine öffentliche oder soziale Nutzung oder – in einem späteren Schritt – eine grundlegend neue städtebauliche Lösung: **All diese Optionen bleiben nun in kommunaler Hand** und können ohne Zeitdruck geprüft und abgewogen werden.

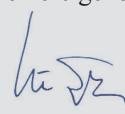
Darüber hinaus wurde der Erwerb durch ein unabhängiges Wertgutachten hinterlegt; der Kaufpreis wird über einen Zeitraum von zehn Jahren in gleichmäßigen Jahresraten beglichen. In den Gesprächen und Verhandlungen war mir besonders wichtig, dass der **Erwerb für die Marktgemeinde finanziell verantwortbar** bleibt. Mit der nun gefundenen Lösung – einem deutlich reduzierten Kaufpreis und einer langfristigen Ratenzahlung – ist es gelungen, städtebauliche Notwendigkeit und haushälterische Vernunft miteinander zu verbinden. Wichtig ist dabei: Der Markt Eggolsheim hat bereits jetzt die volle Verfügungsgewalt und kann bei Bedarf zeitnah handeln.

Strategisch ist der Erwerb des Anwesens auch vor dem Hintergrund der Innenentwicklung von großer Bedeutung. Ziel des Marktes Eggolsheim ist es, Leerstände im Ortskern zu vermeiden, vorhandene Flächen sinnvoll zu nutzen und zusätzlichen Flächenverbrauch am Ortsrand so weit wie möglich zu begrenzen. Das Anwesen Schirnайдler Straße 4 kann sich hierbei zu einem Schlüsselprojekt entwickeln. Es bietet die **Chance, Wohnen, Gemeinbedarf sowie möglicherweise auch soziale oder kulturelle Nutzungen miteinander zu verbinden** und damit einen nachhaltigen Mehrwert für viele Generationen zu schaffen.

Der Kauf ist kein Selbstzweck, sondern ein Anfang und zugleich ein **Auftrag an die Kommunalpolitik**. In den kommenden Jahren wird es darum gehen, gemeinsam im Marktgemeinderat und mit fachlicher Unterstützung tragfähige und zukunftsfähige Konzepte zu entwickeln. Dabei werden auch Fördermöglichkeiten aus der Städtebauförderung sorgfältig geprüft. Ich bin überzeugt, dass wir mit dem Erwerb des Anwesens Schirnайдler Straße 4 eine wichtige Weichenstellung für die Zukunft Eggolsheims vorgenommen haben – verantwortungsvoll, vorausschauend und mit einer klaren Perspektive für unsere Ortsmitte.

Abschließend möchte ich auf die **Bekanntmachungen der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Ersten Bürgermeisters sowie des Gemeinderates zur Kommunalwahl am 08. März 2026** in dieser Ausgabe hinweisen. Sie ermöglichen einen ersten Überblick über das gesamte Bewerberfeld und die antretenden Parteien und Wählergruppierungen. In den kommenden Tagen und Wochen ist sicher auch mit weiteren Informationen der Parteien und Wählergruppierungen zu rechnen. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich umfassend zu informieren und sich eine eigene Grundlage für Ihre persönliche Wahlentscheidung zu verschaffen.

Herzlich
Ihr und Euer


Claus Schwarzmüller
1. Bürgermeister

BÜRGERWINDPARK IN EGGOLSHHEIM

Fortsetzung von Seite 1

Meeresspiegel bedrohen schon heute die Lebensgrundlagen in vielen Regionen dieser Welt. Auch in Deutschland und hier bei uns in Oberfranken erleben wir immer häufiger extreme Wetterphänomene, die früher als „Jahrhundertereignisse“ galten. Und es wird von Jahr zu Jahr heftiger.

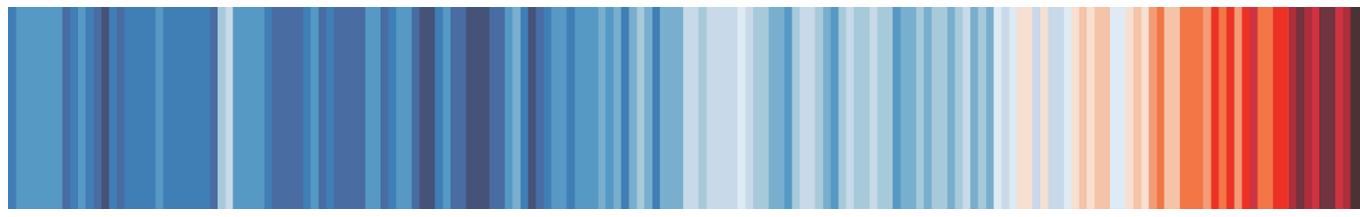
In Deutschland liegen die wärmsten Jahre seit Beginn der flächendeckenden Temperaturaufzeichnungen (1881) in den letzten 10 Jahren. Nach Angaben des Umweltbundesamts war zum Beispiel 2024 das wärmste Jahr überhaupt in Deutschland mit einer deutschlandweiten Mitteltemperatur von etwa 10,9 °C und damit höher als alle bisherigen Jahre seit 1881. Zudem heißt es dort, dass wenn man auf die letzten 15 Jahre (also etwa 2010 bis 2024/25) blickt, diese Entwicklung zeigt, dass fast alle der bisher wärmsten Jahre in Deutschland in diesem Zeitraum liegen. (u.a. 2024, 2023, 2022, 2020 und 2018). Diese Zahlen sprechen eine eindeutige Sprache.

Diese Daten sind aber kein unabwendbares Schicksal. Wir können diese Entwicklung stoppen. Der größte Hebel dafür ist der grundlegende Umbau unserer Energieversorgung. Erneuerbare Energien wie

Wind, Sonne, Wasser, Biomasse und Geothermie stoßen kein zusätzliches CO₂ aus, sind quasi unerschöpflich und machen uns unabhängig von teuren fossilen Importen. Deutschland hat sich zum Ziel gesetzt, bis spätestens 2045 klimaneutral zu werden. Das bedeutet: Strom, Wärme und Mobilität müssen fast vollständig aus Erneuerbaren stammen. Die Technik für diesen Umstieg ist längst vorhanden, zum Beispiel Wärmepumpen, PV, E-Autos oder Wasserstoff für die Industrie. Der Clou: Den steigenden Strombedarf können wir zum allergrößten Teil selbst erzeugen!

Die „**Arbeitspferde**“ für diesen Umstieg werden Windkraft und Solarenergie sein. Diese Transformation findet übrigens nicht nur in Deutschland statt. 2024 war ein Rekordjahr beim Ausbau der Erneuerbaren weltweit, und ausgerechnet China baut derzeit mehr Windkraft und PV als der Rest der Welt zusammen. Auch unsere Region kann dazu beitragen. Die geplanten Windräder auf der Langen Meile sind ein konkreter Schritt in Richtung Klimaschutz, Versorgungssicherheit und regionale Wertschöpfung.

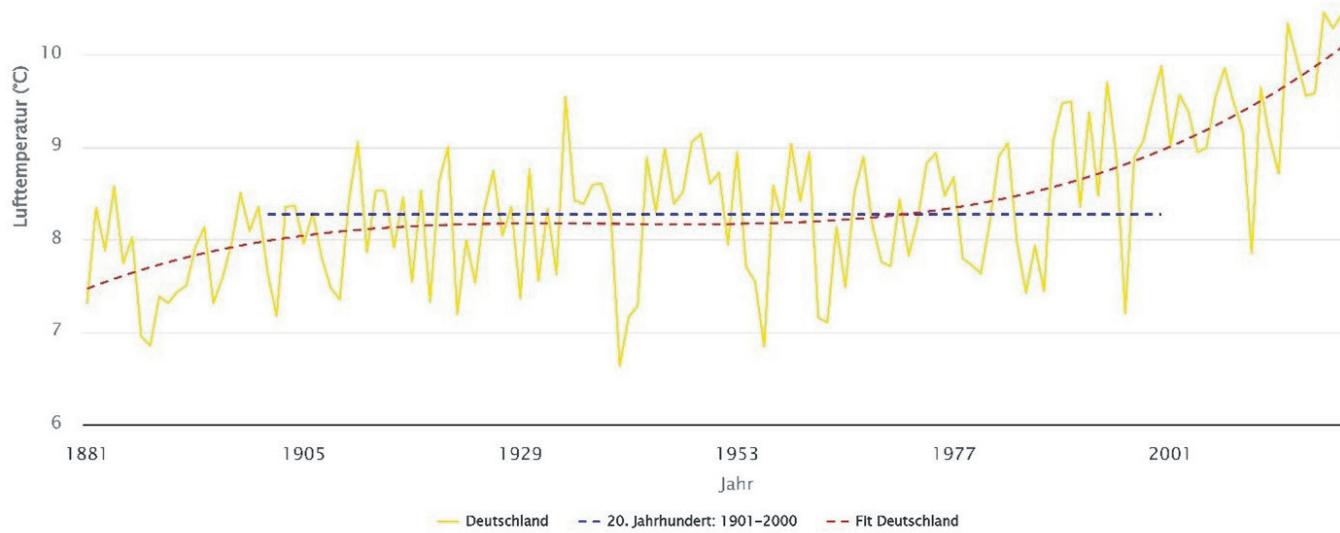
Denn Energiewende ist nicht, wenn man nur darüber redet - sondern wenn man's macht.



1961

2010

Die „Warming Stripes“ von Professor Ed Hawkins von der University of Reading (UK) zeigen auf eindrückliche Weise, wie sich die Durchschnittstemperatur auf unserem Globus seit der Industrialisierung verändert hat. Jeder Streifen steht für ein Jahr, beginnend mit 1850. Die Färbung zeigt, ob das Jahr im Vergleich zum Durchschnitt der Jahre 1961-2010 eher kälter (blau) oder eher wärmer (rot) war. Seit rund 30 Jahren gibt es nur noch rot - mit immer stärkeren Abweichungen nach oben. Die Statistik zur mittleren Lufttemperatur in Deutschland (Grafik unten) bestätigt diesen globalen Trend auch bei uns in Deutschland.



Energy-Charts.info; Datenquelle: Deutscher Wetterdienst DWD, Climate Data Center (CDC); Letztes Update: 02.01.2026, 08:13 MEZ

BÜRGERWINDPARK IN EGGOLSHHEIM

Folge 2 | Windkraft - Wirklich so wichtig?

Jeder, der eine eigene PV-Anlage auf dem Dach und einen Stromspeicher im Keller hat, gibt gerne damit an, dass er eigentlich ab März/April keinen oder nur noch wenig Strom aus dem Netz beziehen muss. Schön so! Aber spätestens ab Mitte Oktober reicht die Energie, die uns die Sonne im Sommer im Überfluss schickt, eben nicht mehr aus für eine Vollversorgung.

Deshalb macht es wenig Sinn, für die Energiewende nur auf eine Technologie zu setzen. Der Mix macht's! Hier kommen zum Beispiel Biomasse und Wasserkraft ins Spiel, die sehr beständig Strom liefern können. Besonders interessant ist aber auch die Kombination von Windkraft und Solarenergie - zwei Erzeugungsformen, die bekanntermaßen nicht rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Kritiker sprechen dann gerne von „Flatterstrom“.

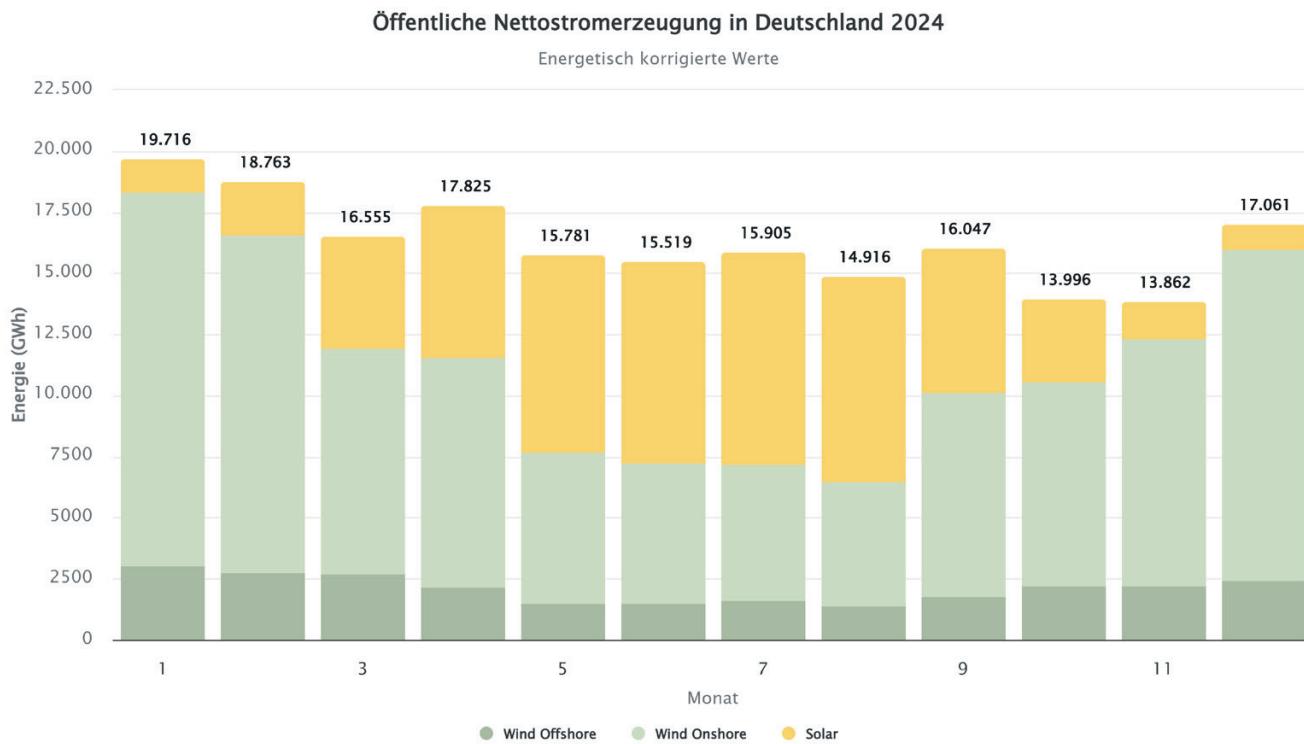
Ein entscheidender Vorteil wird in der Diskussion aber gerne unterschlagen: Windkraft und Photovoltaik ergänzen sich ideal im Jah-



resverlauf. Während die Sonne vor allem im Frühjahr und Sommer zuverlässig Energie liefert, übernimmt der Wind im Herbst und Winter die Hauptrolle. So entsteht ein natürlicher Ausgleich: Wenn die Tage kürzer und die Sonnenstunden weniger werden, steigt die Stromproduktion aus Windkraft deutlich an.

Ein Blick auf die unten abgebildete Grafik zeigt: In den Wintermonaten stammt die wesentliche Menge des erneuerbar erzeugten Stroms aus Windenergie. Im Sommer hingegen dominiert die Photovoltaik – mit Spitzenwerten an sonnigen Tagen. Diese saisonale Verteilung ist kein Zufall, sondern ein Geschenk der Natur, das wir nutzen sollten.

Es ist noch gar nicht so lange her, da erklärten uns die großen Energiekonzerne, dass das deutsche Stromnetz nicht mehr als 4 Prozent Erneuerbare Energie verträgt. Heute sind wir bei über 60 Prozent. Die Steigerung bei der erneuerbar erzeugten Energie in Deutschland von 2023 auf 2025 ersetzt in Ihrer Menge 3 Atomkraftwerke! Erste Länder haben den Umstieg auf Erneuerbare Energie bereits zu 100 Prozent vollzogen. Weltweit baut man auf einen Mix unterschiedlicher Technologien, aber Windkraft ist immer ein wesentlicher Bestandteil. In Kombination mit Photovoltaik, Wasserkraft und Biomasse, mit Speichern und intelligenten Netzen entsteht ein stabiles, flexibles und nachhaltiges Energiesystem.



Energy-Charts.info; Datenquelle: ENTSO-E, AGEE-Stat, Destatis, Fraunhofer ISE, AG Energiebilanzen; Letztes Update: 30.07.2025, 22:58 MESZ

Die Stromerzeugung aus Wind und Sonne ergänzt sich im Jahresverlauf ideal. Am Beispiel 2024 ist das gut zu sehen: Während im windschwachen Sommer die Photovoltaik reichlich Energie beisteuern kann, zeigt die Windkraft gerade in der „dunklen“ Jahreszeit zwischen Oktober und März ihre Stärken. 2025 fällt der Beitrag von Wind und Sonne produzierten Strom in Deutschland zusammen schon zweimal mehr als 20 Milliarden Kilowattstunden im Monat.

GEMEINDELEBEN



Sternsingeraktion 2026: Starkes Zeichen der Solidarität

Die diesjährige Sternsingeraktion in der Gemeinde Eggolsheim war erneut ein großer Erfolg. Insgesamt waren 145 Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs, um den Segen in die Häuser zu bringen und Spenden für Kinder in Not zu sammeln. Das beeindruckende Ergebnis der Aktion beträgt 13.329,72 Euro.

Die Sternsingeraktion ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Jedes Jahr setzen sich Sternsingerinnen und Sternsinger für benachteiligte Kinder ein und machen auf deren Lebenssituationen aufmerksam. Unter dem diesjährigen Motto „Schule statt Fabrik“ stand der Einsatz gegen Kinderarbeit und für das Recht auf Bildung im Mittelpunkt. Die gesammelten Spenden unterstützen Projekte, die Kindern weltweit den Schulbesuch ermöglichen und ihnen so eine bessere Zukunft eröffnen.

Eröffnet wurde die Aktion mit einem feierlichen Festgottesdienst in der Pfarrkirche. In diesem Gottesdienst wurden die Kinder von Pfarrer Schuster feierlich ausgesandt. Er dankte den Sternsingerinnen und Sternsingern für ihre Bereitschaft, Zeit und Engagement für andere Kinder einzusetzen, und gab ihnen den Segen für ihren Dienst mit auf den Weg.

Ein besonderer Dank gilt allen Kindern und Jugendlichen, den Begleitpersonen, den Organisatorinnen und Organisatoren sowie allen Spenderinnen und Spendern, die zum Gelingen der Sternsingeraktion beigetragen haben. Das großartige Sammelergebnis zeigt die hohe Solidarität und das starke Gemeinschaftsgefühl in unserer Gemeinde.

Eggolsheim setzt Zeichen für Demokratie und Toleranz

Mit zwei Aktionstagen hat das „Bündnis für Vielfalt, Toleranz und Respekt“ im Dezember ein deutliches Zeichen gesetzt: Eggolsheim steht für demokratische Werte, Menschenwürde und ein respektvolles Miteinander. Die große Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen sowie die breite politische Unterstützung zeigen, dass diese Werte in unserer Gemeinde fest verankert sind.

Bereits am Samstag, 20. Dezember, hatten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, die vom Gemeinderat verabschiedete Resolution ebenfalls zu unterzeichnen. Mit ihrer Unterschrift bekannten sie sich zu Vielfalt, Toleranz und Respekt und positionierten sich klar gegen Rechtsextremismus, Populismus und Rassismus. Rund 500 Unterschriften kamen an diesem Tag zusammen – ein starkes Statement für Eggolsheim als weltoffene Gemeinde!

Um 15 Uhr fand ein offizieller Pressetermin statt, an dem zahlreiche Politikerinnen und Politiker teilgenommen haben – aus dem Bun-



destag Herr Andreas Schwarz (SPD), Frau Lisa Badum (Bündnis 90 / Die Grünen), aus dem Landtag Herr Michael Hofmann (CSU), Frau Ursula Sowa (Bündnis 90 / Die Grünen) und Landrat Herr Dr. Hermann Ulm, sowie weitere Vertreter aus dem Landkreis und der Gemeinde. Besonders bemerkenswert war dabei die parteiübergreifende Unterstützung: Vertreter aller im Raum wichtigen Parteien bekundeten ihre Solidarität mit den Werten des Bündnisses.

Besonders bedanken möchten sich die Organisatoren bei Herrn Dr. Dittmann, auf dessen Initiative aus dem Jahr 2024 die Resolution des Marktgemeinderats beruht und der die Aktion des Bündnisses von Anfang an breit unterstützt hat.

Demonstration mit rund 1.000 Teilnehmenden

Am Sonntag, 21. Dezember setzte das Bündnis seine Aktionen fort. Zusammen mit den Organisationen "Bunt statt Braun – Forchheimer Bündnis gegen Rechtsextremismus und Rechtsradikalismus", "Omas gegen Rechts" organisierte das Eggolsheimer Bündnis eine bunte,



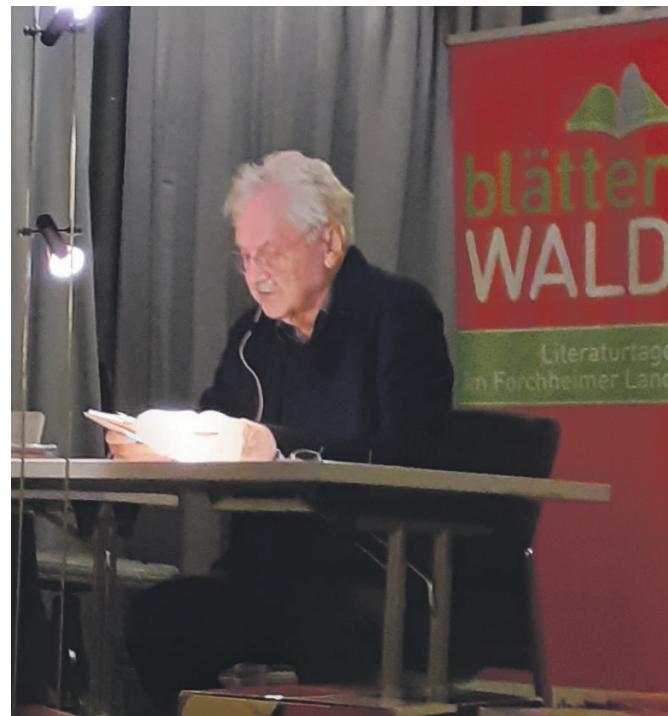
GEMEINDELEBEN

friedliche Demonstration mit insgesamt rund 1000 Teilnehmenden. Um 13 Uhr startete die Veranstaltung in der Josef-Kolb-Straße mit Musik und Reden. Auch unser Bürgermeister Claus Schwarzmann nahm an der Demonstration teil und zeigte damit die Geschlossenheit der Gemeinde in Fragen demokratischer Grundwerte, welche auch Bestandteil seiner Ansprachen waren. Weitere Redebeiträge folgten unter anderem vom Vertreter der beiden Kirchen, Herr Pfarrer Ulrich Bahr, den Omas gegen Rechts und dem Bündnis „Bunt statt Braun“. Den Abschluss bildete ein Demonstrationszug durch Eggolsheim. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung aus der Bevölkerung während beider Tage. Es hat uns als Bündnis gut getan zu sehen, dass so viele Eggolsheimer zusammen mit uns für diese Werte eingestanden sind, die unsere Gemeinde zu dem lebenswerten Ort machen, den wir alle schätzen.



Paul Maar in Eggolsheim

Ein noch später Rückblick auf den 21. November 2025, der mit dieser Buchvorstellung ganz sicher mehr und wichtiger war als eine "normale" Literatur- Veranstaltung



Die Veranstaltung in Eggolsheim war zwar die letzte, aber vielleicht sogar auch die Krönung der 12. Literaturtage im Forchheimer Land im Jahr 2025.

Silvia Bessler, inzwischen ehrenamtliche, aber nach wie vor leidenschaftliche (Mit-)Organisatorin der längst berühmt gewordenen Literaturveranstaltung "BlätterWald", hatte den hauptsächlich durch seine Kinderbücher und den "Sams" bekannt gewordenen Bamberger Autor Paul Maar zu einer Lesung in die Kulturscheune eingeladen. Aus ihren Begrüßungsworten hörte man auch ihre eigene Freude heraus, den weit über die Region hinaus berühmten, inzwischen 88-jährigen Gast - wenn auch nach längerer Pause - das zweite Mal in Eggolsheim willkommen heißen zu dürfen. Es schwang auch Stolz mit auf "ihre" Literaturtage (mit denen sie sich identifiziert) - und auf ihren Heimatort, der für seine Kulturoffenheit bekannt ist, aber auch Dank der (politischen) Gemeinde gegenüber war zu vernehmen, die gerade der VHS und speziell dem "BlätterWald" immer mit Verständnis und Großzügigkeit entgegengekommen sei.

Gut 100 Zuhörer (mehr passen auch gar nicht in den Raum hinein) aus Eggolsheim, Bamberg und Umgebung waren gekommen, um mitzuerleben, wie Paul Maar persönlich aus seinem neuesten "Erwachsenen-Buch" lesen würde, das als Titel den weiblichen Vornamen "Lorna" trägt.

Lorna ist eine junge Frau, die schon als Kind bzw. Jugendliche mit ihren roten Haaren und den grünen Augen auffiel und sowohl wegen ihrer Sportlichkeit (Beste beim Fußball !) als auch wegen ihrer großen Hilfsbereitschaft eine besondere Rolle unter den Gleichaltrigen spielte - und natürlich waren alle Jungen in sie verliebt.

Zu Beginn sagte der Autor selber: "Das Buch fängt etwas an wie ein Jugendbuch," - und vom Stil her hat man diesen Eindruck als Erwachsene(r) tatsächlich auch - "aber das ändert sich bald !"

GEMEINDELEBEN

Zum Erstaunen der übrigen Jungen verliebt sich Lorna selbst dann in Magnus, der als Fünfjähriger Kinderlähmung bekommen hatte und wegen seines seitdem verkürzten rechten Beins hinkt; von allen, auch von Lorna, wird er fast nur Hinkebein genannt.

Lornas erste große Liebe endet durch Hinkebeins Tod bei einem Unfall auf der gemeinsamen Fahrt zu einer Disko. Eine Freundin mit erst gerade erworbenem Führerschein hatte den Unfall verursacht, Lorna überlebt schwer verletzt.

Das alles lässt Paul Maar quasi schon Markus, den zweiten Freund von Lorna, erzählen, mal mit viel Anteilnahme und ehrlicher Reflexion der eigenen Gefühle, dabei mit einer großen Genauigkeit z. B. der Beschreibung von Lornas verletztem einen Auge sowie ihrem beharrlichem Kampf, im wörtlichen Sinn damit wieder geradeaus sehen zu können; dann aber ist man als Leser(in) auch verblüfft, womöglich sogar schockiert auf Grund einer geradezu trocken-lakonischen (oder ist es etwa schon Ironie ??) Ausdrucksweise, etwa direkt nach dem auch genau beschriebenen Unfall: "... bis es (das Auto) schließlich auf dem Dach liegen blieb. Magnus war sofort tot. Lorna wachte im Krankenhaus auf." - und kein Wort mehr über Magnus/Hinkebein ! Erst 15 Seiten später - und zwar ganz plötzlich und mehr beiläufig - heißt es im Zusammenhang der Gedanken, die sich Markus (mit fast schlechtem Gewissen) macht: weil er selbst "noch gesund und am Leben" ist, aber Freunde schon "unter der Erde liegen. Genauer gesagt nur Ludwig. Die Überreste Hinkebeins ruhen in einer blauen Keramikurne in einer Mauernische des Städtischen Friedhofs."

Besonders auf diesem (sprachlich-stilistischen) Hintergrund ist es ungeheuer interessant, den "Sams - Maar" und den "Paul Maar für Erwachsene" im Vergleich zu sehen, zu lesen !

Doch all dies bisher Geschriebene ist zwar sicher nicht ganz unwichtig als Einführung in die Novelle "Lorna", lässt aber noch nicht auf ihren "Kern" schließen. Eine Novelle (vom lateinischen: "novus": neu !) ist dadurch gekennzeichnet, dass sie sich meistens auf einen Wendepunkt im Leben der Figuren konzentriert und auf einem zentralen Konflikt beruht.

Genau das findet man auch in dieser eigentlich mehrfachen Liebesgeschichte. Lorna und der eher schüchterne Markus - der sie schon von früh auf als Mitbewohner desselben (Hoch-)Hauses kennt und bewundert - werden schließlich doch ein Paar und es ist die erste große Liebe für Markus. Beide träumen von einem Studium und einer schönen, erfüllten Zukunft. Doch bald nachdem sie zusammen in eine WG gezogen sind, verändert sich Lorna ganz drastisch, wird unruhig, aggressiv und unberechenbar; sie legt sogar ein Feuer an der Tür der bis dahin mit ihr befreundeten Mitbewohnerin Katharina ! Lorna wird in die Psychiatrie eingewiesen, kommt wieder nach Hause, muss aber zurück, sucht sich in der Klinik wenig vertrauenswürdige neue Freunde - und so geht es immer weiter hin und her.

Markus will trotz all seiner Hilflosigkeit und Enttäuschung zu ihr stehen, lässt sich aber doch eines Tages von Katharina, die ihre Chance wittert, verführen, was wiederum die für ihn "folgenschwerste Entscheidung seines Lebens" ist (wie in der Buchklappe zu lesen ist).

Obwohl ihr letztlich innerlich doch treue Freund dann mit Katharina zusammen lebt, wird Lorna immer wieder im Krankenhaus von ihm besucht; sehr detailliert und auch anrührend erfährt man aus seiner Perspektive des Mitbetroffenseins die typischen Symptome einer schweren Bipolaren Störung ("Ich versuchte, in dieser aggressiven Person die Lorna zu erkennen, die ich liebte.") - bis Markus Lorna eines Tages nicht mehr in der Psychiatrie vorfindet und er von einem

Arzt erfährt, dass sie in eine andere Klinik verlegt worden sei, nachdem sie einen Selbstmordversuch begangen hatte; durch den habe sie "leider irreparable Gehirnschäden erlitten."

"Meine Gedanken wirbelten durch den Kopf wie Blätter in der Salatschleuder. So verwirrt war ich, dass ich beim Hinausgehen aus dem Psychiatriegebäude mit der Stirn gegen die geschlossene Glastür stieß."

Aber Markus geht auch jetzt wieder in das ihm angegebene Krankenhaus.

"Lorna lag auffallend blass unter einer dünnen Zudecke ... (sie) blickte über mich hinweg starr zur Zimmerdecke und nahm mich offensichtlich nicht wahr. ... Ich drückte sanft ihre Hand, schob dann einen Stuhl zu ihr hin und setzte mich. ... "Lorna ?" Sie zeigte keine Reaktion. In ihrem bleichen Gesicht, zeichneten sich, kaum sichtbar, einige Narben ab. Sie waren mir vorher nicht aufgefallen. Späte Zeugen ihres Autounfalls."

Und da knüpft Paul Maars Text wieder an die erste Liebesgeschichte an:

"Ich hatte es damals auf mich genommen, ihr das Schlimme zu erzählen. Als sie aus der Narkose erwachte, war ihre erste Frage gewesen: "Wie geht es Magnus?" "Er hat den Unfall nicht überlebt. Er ist tot", hatte ich gesagt. Sie hatte das Kissen über ihr geschundenes Gesicht gelegt und lange geweint."

"Lorna?", ein neuer, ergebnisloser Versuch, Kontakt mit ihr aufzunehmen." Es fällt dem Leser nicht unbedingt leicht, sich so schnell wieder auf die Erzählgegenwart umzustellen, aber er begleitet Markus schließlich dann noch in das Pflegeheim, in dem Lorna - mittlerweile im Rollstuhl - von einer durchaus liebevoll-energischen polnischen Pflegerin z. B. mit Mühe gefüttert und zum selbstständigen Kauen und Schlucken animiert werden muss. Auch diese Szene mit ihren Zumutungen für Lorna selbst wie für die, die (auch durch das Lesen quasi) dabei sind, wird mit einer absoluten Akribie beschrieben; Katharina, die widerwillig mitgekommen war, kann die Situation nicht mehr ertragen, verabschiedet sich mit der Bemerkung, sie warte unten im Auto auf Markus. Dieser erfährt, dass die derzeitige Pflegerin bald von einer auch aus Polen kommenden Kollegin abgelöst werde und reagiert mit dem Satz: "Hoffentlich ist sie auch so freundlich wie Sie !" und verlässt dann - aber mit eindeutiger Empathie - ebenfalls das Zimmer.

Er verläuft sich kurz in den Fluren, "(ich) fand eine Abzweigung und schließlich den richtigen Ausgang. Eine Drehtür spuckte mich nach draußen." - ein sehr typischer Schluss für eine Novelle, die (ähnlich wie eine Kurzgeschichte) meist mehr oder weniger offen und mit nur einer Andeutung von Zukunft endet.

Warum schreibt gerade ein Mann wie Paul Maar ein solches Werk ? Eine kleine, kaum auffallende Widmung auf einem Vorblatt des Buchtextes erklärt es etwas: In memoriam Barbara Maar.

Barbara Maar war die wesentlich jüngere Halbschwester von Paul Maar und in der Figur Lorna steckt sehr viel von ihr und ihrem Leidensweg. Sie hat sich tatsächlich das Leben genommen. Vielleicht spielt andererseits auch die Demenz seiner geliebten Frau Nele mit einer Rolle. Es war ungemein anrührend und wirklich sehr beeindruckend, mit welcher Souveränität und, ja, (Mit-)Menschlichkeit der Autor ganz offen von selbst über diesen privaten Hintergrund sprach, vor allem als er erzählte, dass er nach dem Tod seiner Schwester deren Tagebücher gefunden habe, in denen sie dankbar erwähnt hat, dass er, ihr Bruder Paul, sich als einziger um sie gekümmert habe. Paul Maar sagte dann - ohne jedes Pathos - fast mehr zu sich selbst und als

GEMEINDELEBEN

ob er zugleich doch auch die Zuhörer noch immer um mehr Verständnis zu bitten schien, etwa den Satz mit etwa folgenden Worten: "In dem Moment hatte ich einen kleinen Trost, dass ich meiner Schwester doch ein wenig etwas geben können, indem ich sie immer wieder besucht habe." Die übrige Familie konnte mit der "eigentümlichen" und ihr vielleicht auch unheimlichen jungen Frau einfach nichts anfangen.

Das ist ja nach wie vor das Schwierige und Tragische bei psychischen und sonstigen persönlichkeitsverändernden Krankheiten, dass auch die mitmenschliche Umgebung meist sehr mitleidet - oder sich aus Hilflosigkeit und Unverständnis absentiert.

Paul Maar hat nicht nur die Größe zuzugeben, dass er gerade durch sein Buch "Lorna" auch versucht, eigene Erfahrungen zu verarbeiten, sondern auch mehr Kenntnisse zu vermitteln und um Empathie zu werben.

Sogar auch Kindern hat er schon in einer mehr lustig aufgezogenen Tiergeschichte Symptome der Demenz verdeutlicht, eben *ohne* die Kleinen zu verängstigen!

An dem Abend in Eggolsheim fand er großes Interesse und viel Resonanz; es entspann sich auch eine kurze Diskussion über die Frage: Verabreicht man hauptsächlich Medikamente oder sollte die Psychologie, noch mehr die Psychotherapie die größere Rolle spielen.

Es war sicher kein Zufall, dass sich auch ein ehemaliger Mitarbeiter aus einer psychiatrischen Klinik unter den Zuhörern befand; er verteidigte die Vergabe von Medikamenten mit der beruhigenden Fachkenntnis, dass es in der heutigen Zeit eindeutig bessere Pharmazeutika gebe und die Patienten nicht mehr wie in früheren Jahren nur mit sedierenden und praktisch entmündigenden Tabletten "vollgestopft" würden. Man kann nur hoffen, dass allen Betroffenen - auch den Angehörigen der Erkrankten - auf beste Weise geholfen werden kann!

Man merkte Paul Maar an, dass die Lesung in Eggolsheim - zu der er sogar trotz eigener Rücken- bzw. "Hexenschuss" - Schmerzen unbedingt hatte kommen wollen ("Ich konnte doch die Eggolsheimer nicht versetzen !") - durch die Erinnerungen aber auch seelisch wirklich anstrengend war und er meinte gegen auch ein etwas vorgezogenes Ende: "Nun brauchen wir aber alle noch etwas zum Lachen nach so Schwerem !" und er trug noch Einiges aus seinem Buch "Der tätowierte Hund" (seinem ersten Kinderbuch) vor - und tatsächlich spürte man, weil man einfach lachen muss über die kurzen lustigen Texte, wie die gesamte Atmosphäre und die einzelnen Menschen, der Autor eingeschlossen, sich entspannte; das war angewandte Psychotherapie!

Aber Paul Maar nahm sich dennoch abschließend noch erstaunlich viel Zeit, um gekaufte Bücher mit Autogrammen zu versehen - und zusätzlich mit den für ihn typischen liebevollen kleinen Zeichnungen !

Elisabeth Görner

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Kinderhaus St. Josef Frühjahrs-/Sommerbasar

Das Kinderhaus St. Josef Buckenhofen veranstaltet den jährlichen Frühjahrs-/Sommerbasar am Samstag, 31.01.2026 von 19-21 Uhr und am Sonntag, 01.02.2026 von 14-16 Uhr. Einlass für Schwangere mit Mutterpass 30 Min. vor Beginn. Zum Verkauf kommen gut erhaltene, moderne, gewaschene Frühjahrs- und Sommerbekleidung, von Größe 50 bis 176. Alles Rund ums Baby, sowie Spielsachen, Faschingskostüme/-zubehör und Fahrzeuge.

BÜCHEREI ST. MARTIN

KOMMT ZU MIR AUF'S VORLESESOFA



Do. 29.01.
16:00 Uhr

Tomte
Tummetott

Do. 26.02.
16:00 Uhr

Das Neinhorn

Do. 26.03.
16:00 Uhr

Lustiges vom
Osterhasen

Ihr habt Lust auf lustige, freche, interessante Geschichten?
Dann freue ich mich auf euren Besuch
in der BÜCHEREI EGGOLSEHEIM.

BÄRIGE GRÜSSE! 

Für alle Kinder im Alter von 4-8 Jahren
Dauer ca. 45 Min. | Eintritt frei | Spenden erwünscht

WIRTSCHAFT

Beratungen zur Existenzgründung, -sicherung und -nachfolge

In Kooperation mit den Wirtschaftsexperten der Aktivsenioren Bayern e. V.

Termine / Ort:

Montag, 2. Februar 2026, ab 09.00 Uhr

Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim

Dienstag, 24. Februar 2026, ab 09.00 Uhr

Landratsamt Dienststelle Ebermannstadt, Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt

Die Einzelberatungen (je 45 Minuten) sind kostenfrei.

Vorherige Anmeldung erforderlich bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim unter Tel. 09191 86-1021 oder E-Mail an: Wifoe@Lra-Fo.de.

Anzeigenannahme

Linus Wittich Verlag

Telefon: 09191-723263 oder

0177-9159847

c.kern@wittich-forchheim.de

KINDERGÄRTEN



Adventszeit bei den Sportfeldspatzen

Wenn die Tage kürzer werden und überall Lichter funkeln, beginnt bei uns eine ganz besondere Zeit – der Advent.

Jeden Montag treffen sich alle Kinder des Kindergartens und der Krippe zum gemeinsamen Adventsstündchen in der Turnhalle. Wir sitzen gemütlich im Kreis auf Matten, während in der Mitte unser Adventskranz steht. Je nachdem, welcher Advent ist, werden eine, zwei, drei oder vier Kerzen angezündet und verbreiten ein warmes, festliches Licht.

Jede Woche hat eine andere Gruppe etwas für das Adventsstündchen vorbereitet. So durften wir einen Schneeflocken-Tanz, ein kleines Schauspiel, eine Bewegungsgeschichte und sogar einen fröhlichen Weihnachtswichtel-Tanz erleben. Begleitet von gemeinsamen Liedern entstand eine ruhige, feierliche Stimmung, die alle Kinder miteinander verband.

Ein ganz besonderes Highlight der Adventszeit war der Besuch vom Nikolaus. Gemeinsam gingen wir ihm draußen entgegen, voller Aufregung und Neugier. Der Nikolaus nahm sich viel Zeit für uns und trug uns sogar ein Gedicht vor. Natürlich wollten auch wir ihm etwas zeigen: Stolz und mit leuchtenden Augen führten wir ihm unser gelerntes Fingerspiel „Die Suche nach dem Nikolaus“ und unser Adventslied „Tip Tap“ vor.

Nachdem der Nikolaus sich leise verabschiedet hatte und wieder auf den Weg zurück in den Wald war, wartete eine zauberhafte Überraschung auf uns in der Garderobe. In unseren Hausschuhen fanden wir kleine Schokoladen-Nikoläuse, die der Nikolaus heimlich versteckt hatte.

Zum Abschluss dieses schönen Vormittages ließen wir das Ganze im Garten gemütlich ausklingen – bei warmem Kinderpunsch und leckeren Spekulatius in fröhlicher Runde.

Die Adventszeit war bei uns geprägt von Geschenke basteln, gemeinsam Zeit verbringen, Lieder singen und dem lieblichen Schmücken unseres Hauses. So wurde diese besondere Zeit für alle Kinder und Erzieher/innen zu einer Zeit voller Wärme, Gemeinschaft und ganz viel Weihnachtszauber.

Stellenanzeige:

**Für unseren Kindergarten St. Franziskus Neuses suchen wir ab sofort:
PÄDAGOGISCHE ERGÄNZUNGSKRAFT (m/w/d) in Vollzeit**

Ihre Aufgaben, u. a.:

- Pädagogische Betreuung und Aufsicht der Kinder, insbesondere Förderung der individuellen kognitiven, motorischen und sprachlichen Entwicklung sowie der sozialen Kompetenzen
- Vorbereitung und Durchführung kindgerechter pädagogischer Angebote und Projekte
- Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsschritte
- Mitarbeit bei Teamgesprächen und Planungen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatl. anerkannten Kinderpfleger/in oder vergleichbare Qualifikationen
- liebevoller und wertschätzender Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbereitschaft, Eigeninitiative und Kreativität
- Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit im Team und mit den Eltern

Das bieten wir Ihnen:

- Vergütung nach dem Arbeitsvertragsrechts der Bayer. (Erz-) Diözesen (angelehnt an den TvöD)
- Sozialleistungen & Sonderzahlungen (vergleichbar mit einem 13. Monatsgehalt)
- 30 Tage Urlaub sowie Regenerationstage und zusätzliche Urlaubstage am 15.8, 24.12, 31.12
- Fortbildungen und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zusatzversorgung (=Betriebsrente), Zuschuss zu Kinderbetreuungskosten
- Möglichkeit zur kirchlichen Höherversicherung und freiwilligen betrieblichen Altersvorsorge
- Mitarbeitervorteile (Corporate Benefits)
- offenes und angenehmes Arbeitsklima in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabenfeld

Um sich einen besseren Einblick über die Einrichtung zu verschaffen, besuchen Sie gerne die Homepage der Einrichtung. Hier finden Sie alle wichtigen Informationen: www.kiga-neuses.de Bei weiteren Fragen zu der Einrichtung steht Ihnen Frau Voll (Einrichtungsleitung) auch jederzeit unter der Tel.-Nr. 09545 – 8445 zur Verfügung.

Wir konnten Sie überzeugen? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung an:

ARGE Katholische Kitas am Tor zur fränkischen Schweiz
z. H. Herrn Jens Kuppert, Jean-Paul-Straße 4, 91301 Forchheim
oder per Mail an: jens.kuppert@erzbistum-bamberg.de



**SELBSTVERKÄUFER
BASAR**
in der
EGGERBACHHALLE

EGGOLSHEIM
15.03.2026

WANN?
Sonntag, den 15.03.2026
Von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Einlass für Schwangere mit Begleitperson ab 14.00 Uhr

WO?
Veranstaltungssaal
Josef-Kolb-Str. 10a
91330 Eggolsheim

WAS?
Alles rund um Kind & Schwangerschaft

MIT?
Kaffee & Kuchenverkauf (auch to go)

WIE?
Anmeldung bis 05.03.2026
Weitere Infos & Tischreservierung: eb-sportfeldspatzen@gmx.de
12€ Tischgebühr

Der Elternbeirat der Kita Sportfeldspatzen lädt euch herzlich dazu ein.

SCHULEN

Berufe zum Anfassen: DEB lädt zum Schnupperunterricht in Bamberg ein

Wer wissen möchte, wie eine schulische Ausbildung im Gesundheits- und Sozialwesen abläuft, hat bald die Chance, selbst live dabei zu sein: Am Donnerstag, 05. Februar 2026, öffnet das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Bamberg von 13:30 bis 15:00 Uhr seine Türen zum Schnupperunterricht.

Interessierte Schüler:innen sind eingeladen, echte Unterrichtsatmosphäre zu erleben und sich einen Eindruck davon zu verschaffen, wie vielseitig und praxisnah eine Ausbildung im Gesundheits- und Sozialbereich ist. Am Standort Bamberg bietet das DEB die Ausbildungen Ergotherapeut (m/w/d), Physiotherapeut (m/w/d) sowie Pharmazeutisch-technischer Assistent (m/w/d) an.

Nach einer kompakten Einführung in die Berufsbilder und Ausbildungsinhalte führen Lehrkräfte durch die Fachräume.

Ab 14:15 Uhr dürfen die Gäste dann selbst aktiv werden: In einer echten Unterrichtsstunde des gewählten Ausbildungsberufs erleben sie Theorie- und Praxiselemente aus erster Hand.

Im Anschluss bleibt Zeit für Gespräche mit aktuellen Auszubildenden und Lehrkräften, die Fragen rund um den Schulalltag, Bewerbungsabläufe und Berufsaussichten beantworten.

Der Schnupperunterricht richtet sich primär an Schüler:innen in der Berufsorientierung, aber auch an alle, die Interesse an einem der genannten Ausbildungsberufe haben.

Die Teilnehmerplätze sind limitiert und werden in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben. Interessierte sollten sich daher schnell einen Platz sichern und sich bis zum 2. Februar 2026 per E-Mail an bfs-bamberg@deb-gruppe.org registrieren.

Weitere Informationen unter:

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK
gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Physiotherapie
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Ergotherapie
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Pharmazeutisch-technische Assistenten
Dürrwächterstraße 29
96052 Bamberg
TEL +49(0)951|915 55-600
MAIL bfs-bamberg@deb-gruppe.org
WEB www.deb.de
Für Presseanfragen kontaktieren Sie bitte:
Eva-Maria Böss
Presse/Öffentlichkeitsarbeit
DEB-Gruppe
Zentrale
Pödeldorfstraße 81
96052 Bamberg
TEL +49(0)951|91 555-52
MAIL presse@deb-gruppe.org

Kinder & Trauer – Wie wir sie begleiten können

Vortrag am Mittwoch, 4. Februar 2026 um 19:00 - 21:00 in der Montessori-Volksschule Forchheim

„Mama, wann stirbst du?“ – Fragen wie diese treffen viele Eltern unvorbereitet. Oft herrscht Unsicherheit darüber, wie offen man mit Kindern über Tod und Trauer sprechen kann. Dabei begegnen Kinder diesem Thema oft früher als gedacht – im Alltag, in Geschichten oder beim Verlust eines geliebten Menschen. Der Vortrag zeigt, wie Eltern in solchen Momenten ehrlich, ruhig und altersgerecht reagieren können.

In einem geschützten Rahmen geht es um eigene Unsicherheiten im Umgang mit Tod und Trauer, um kindgerechte Antworten auf Kinderfragen, den Besuch von Trauerfeiern sowie um konkrete Formulierungen für schwierige Gespräche. Praxisnahe Buchempfehlungen, Rituale und alltagstaugliche Impulse ergänzen den Abend. Zudem ist Raum für Austausch und persönliche Reflexion vorgesehen.

Der Vortrag findet in der unteren Aula der Montessori-Schule Forchheim statt, Referentin ist die freie Trauerrednerin Katharina Grill. Der Eintritt beträgt 5 Euro pro Person, die Dauer liegt bei rund zwei Stunden.

BERUFLICHE OBERSCHULE BAMBERG

Staatliche Fachoberschule
Internationale Wirtschaft
Sozialwesen
Technik
Wirtschaft und Verwaltung



Staatliche Berufsoberschule
Internationale Wirtschaft
Sozialwesen
Technik
Wirtschaft und Verwaltung

Anmeldung für das Schuljahr 2026/2027

Der Anmeldezeitraum ist
vom 23. Februar bis 6. März 2026

An unserer Schule erwirbt man nach der 12. Klasse die allgemeine Fachhochschulreife, nach der 13. Klasse die fachgebundene Hochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife.

Alle Informationen zum Ablauf der Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Schule (www.bos-bamberg.de).

Der Tag der offenen Tür findet am Samstag, den 28. Februar 2026 von 9 Uhr bis 12 Uhr bei uns in der Ohmstraße 17 statt.

Für eine individuelle Beratung können Sie einen Termin beim Beratungslehrer über das Sekretariat der Schule vereinbaren.

Aufnahmeveraussetzung für die **Fachoberschule** und die **Berufsoberschule** ist u. a. das Vorliegen eines mittleren Schulabschlusses. Für die Berufsoberschule ist zusätzlich eine abgeschlossene Berufsausbildung notwendig.

Als spezielle Förderangebote gibt es eine **Vorklasse** in Vollzeit und einen virtuellen **Vorkurs**.

Das Sekretariat ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Freitag von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Telefonisch erreichen Sie unser Sekretariat unter Tel. 0951/9126-0.

Bamberg, im Januar 2026

Die Schulleitung

KIRCHEN

Seelsorgeeinheit Eggolsheim

Kath. Pfarramt St. Martin
 Hauptstraße 47, 91330 Eggolsheim
 Telefon: 0 95 45/44 39 71-0
 Mail: st-martin.eggolsheim@erzbistum-bamberg.de
 Homepage: www.seelsorgeeinheit-eggolsheim.de
 Sprechstunde von Pfarrer Daniel Schuster
 nur nach telefonischer Voranmeldung jeweils
 Mittwoch von 10-11 Uhr Tel. 44 39 71-0

PR Andreas Barthel (andreas.barthel@erzbistum-bamberg.de) in Eggolsheim unter 09545/4439713 zu erreichen.

GR Helena Lang (helena.lang@erzbistum-bamberg.de) in Hallerndorf unter 09545/8252 zu erreichen. Sprechstunde in Eggolsheim: Donnerstag von 10.30 bis 12.00 Uhr.

Pfarrsekretärin Petra Graßl – Bürozeiten
 Dienstag und Donnerstag von 9-11 Uhr, Tel. 09545-4439710

Seniorenzentrum St. Martin, Schirnайдler
 Str. 5, Tel. 09545 / 44 36-0
 Leitung: Sr. Mercitta – ah.eggolsheim@caritas-bamberg.de

Pfarrei Drosendorf
 Maria Heimsuchung Drosendorf
 St. Georg Weigelshofen
 Pf. Daniel Schuster – Tel. 44 39 71-0

Pfarrei Drügendorf
 St. Margaretha Drügendorf
 Heilig Kreuz Tiefenstürmig
 Pf. Daniel Schuster – Tel. 44 39 71-0

Kirchliche Termine:

Freitag, 23. Januar
 17.30 Uhr: Eggolsheim: Taschenlampen-Kirche der Erstkommunionkinder
 18.00 Uhr: Kauernhofen: Rosenkranz

Samstag, 24. Januar
 17.00 Uhr: Eggolsheim: Vorabendmesse anschl. Sektempfang im Pfarrsaal

Sonntag, 25. Januar
 09.30 Uhr: Drügendorf: Eucharistiefeier
 11.00 Uhr: Eggolsheim: Kinderkirche (Pfarrsaal)

Montag, 26. Januar
 18.00 Uhr: Weigelshofen: Rosenkranz

Dienstag, 27. Januar

17.00 Uhr: Neuses: Rosenkranz
 18.30 Uhr: Kauernhofen: Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Januar

18.30 Uhr: Weigelshofen: Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. Januar

18.30 Uhr: Tiefenstürmig: Eucharistiefeier

Freitag, 30. Januar

09.30 Uhr: Eggolsheim: Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
 18.00 Uhr: Kauernhofen: Rosenkranz

Samstag, 31. Januar

17.00 Uhr: Eggolsheim: Vorabendmesse

Sonntag, 1. Februar

09.30 Uhr: Drosendorf: Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen
 14.00 Uhr: Eggolsheim: Feierlicher Rosenkranz anschl. Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal

Montag, 2. Februar – Maria Lichtmess

18.00 Uhr: Weigelshofen: Rosenkranz
 18.30 Uhr: Eggolsheim: Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Dienstag, 3. Februar

17.00 Uhr: Neuses: Rosenkranz

Mittwoch, 4. Februar

18.30 Uhr: Kauernhofen: Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. Februar

18.30 Uhr: Neuses: Eucharistiefeier

Freitag, 6. Februar

09.30 Uhr: Eggolsheim: Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
 18.00 Uhr: Kauernhofen: Rosenkranz

Markt Eggolsheim-App



- Alle Informationen auf einer Plattform
- Immer auf dem Laufenden durch Push-Nachrichten
- Jetzt downloaden über den App-Store oder den QR-Code



KIRCHEN

Evang.-Luth. Christuskirche Forchheim

Evang.Luth. Christuskirche Forchheim –

Friedenskirche Eggolsheim

Pfarramt Christuskirche

Forchheim, Paul-Keller-Straße 19

pfarramt.christuskirche.fo@elkb.de

09191 / 2145, Fax 09191-14246

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und

Freitag von 8.30 – 11.00 Uhr

Pfarrer Ulrich Bahr

Tel: 09131-43467

Christuskirche Forchheim

So, 25.01. 10:30 Uhr Gottesdienst

10:30 Uhr Kindergottesdienst

18:00 Uhr Jugendgottesdienst

So, 01.02. 09:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

So, 08.02. 09:15 Uhr Gottesdienst

So, 15.02. 09:15 Uhr Gottesdienst

So, 22.02. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Friedenskirche Eggolsheim

**So, 01.02. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Kirchencafé vor dem Gottesdienst**

So, 08.02. 10:30 Uhr Gottesdienst

So, 15.02. 10:30 Uhr Gottesdienst

Mi, 18.02. 18:30 Uhr Abendandacht am Aschermittwoch

KJR

cofeeling im sicheren und geschützten Rahmen zu erleben - aber OHNE Alkohol und Drogen.

Die Tickets, zum Preis von 4,50 € pro Stück, können ganz einfach online unter www.kjr-forchheim.de gekauft werden. Nach dem Kauf bekommt man das Ticket digital - dieses ist zusammen mit einem gültigen Lichtbildausweis, also Personalausweis oder Schülerausweis am Einlass vorzuzeigen.

Die Discoabende sind öffentliche Veranstaltungen, daher wird keine Aufsichtspflicht übernommen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Der darauffolgende FFO-Termin ist am 20.03.2026.

Workshop Mindstorms Anleitungen am 06.03.2026

Der Mindstorms Robotic Workshop richtet sich an alle Interessierten, die mind. 16 Jahre alt sind sowie Spaß am Tüfteln mit Legobausteinen und neugierigen Kindern haben. Im Workshop wird den Teilnehmenden gezeigt, welche verschiedenen Facetten die Mindstorms Robotic Welt haben kann und wie man der eigenen Kreativität in Sachen Programmierung und Roboterbauen freien Lauf lässt. Unter fachkundiger Anleitung eines erfahrenen Mindstorms-Anleiters wird die Handhabung und Technik der Mindstorms-Sets praxisnah vorgestellt und erklärt. Natürlich wird anschließend die Theorie am fahrbaren Roboter umgesetzt und ausprobiert. Mit Hilfe von Sensoren, Motoren und Legobauelementen können dann verschiedene Aufgaben vom Roboter gelöst werden.

Ziel des Workshops ist es u. a., qualifizierte Teilnehmende als Ehrenamtliche für die Anleitung von KJR Mindstorms-Kursen mit Kindern zu gewinnen.

Die Schulung findet von 15.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Kreisjugendring Forchheim statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 8,00 € inkl. Material und Snack. Anmeldeschluss ist am 24.02.2026. Die Schulung richtet sich an Interessierte ab 16 Jahren. Die Online-Anmeldung ist unter www.kjr-forchheim.de zu finden.

Grundlagen der Gruppenarbeit – Bestandteil der Juleica-Ausbildung Eine Gruppenfreizeit zu leiten, beinhaltet verschiedene Bausteine: einzelne Gruppenphasen erkennen, Spiele pädagogisch anleiten, rechtliche Kenntnisse besitzen, gemeinsam kochen. All diese Elemente zur Planung und Gestaltung von Freizeitaktionen werden an einem Wochenende praxisorientiert erlernt. Ein weiterer Baustein ist die geschlechtsspezifische Mädchen- und Jungenarbeit, die ebenfalls zu den Grundlagen der Gruppenarbeit gehört.

Gemeinsam mit anderen Ausbildungsmodulen wie z. B. dem "Aufsichtspflichtseminar", "Herausforderungen in der Jugendarbeit", einem Erste-Hilfe-Kurs sowie der ehrenamtlichen Arbeit in einem Verein oder bei einem öffentlichen Träger der Jugendhilfe berechtigt die Fortbildung zum Erwerb der JULEICA. Die Fortbildung ist außerdem zur Verlängerung der JULEICA geeignet.

Dieses Projekt wird voraussichtlich aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

Das Blockseminar findet von Freitag, den 17.04.2026 17.00 Uhr bis Sonntag, den 19.04.2026 ca. 15.00 Uhr im Otto-Felix-Kanitz Haus, Adolf-Braun-Str. 42, 90429 Nürnberg statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 35,00 € inkl. Übernachtungen und Verpflegung. Das Seminar richtet sich an alle an der Jugendarbeit Interessierten ab 15 Jahren. Anmeldeschluss ist am 01.03.2026. Die Online-Anmeldung ist unter www.kjr-forchheim.de zu finden. Treffpunkt ist beim Otto-Felix-Kanitz Haus. Möglicherweise ergeben sich Fahrgemeinschaften ab Forchheim bzw. ggf. ist eine Mitfahrt im KJR-Bus möglich.

KJR

Lego Naturwissenschaft & Technik Kurs am 19.02.2026

Die Jungendarbeit „Ragazzi“ des KJR Forchheim bietet für LEGO-begeisterte Jungen im Alter von 9 bis 12 Jahren einen Lego Kurs zum Thema „Naturwissenschaft & Technik“ an. In kleinen Teams lernen die Teilnehmenden, unter fachkundiger Anleitung und in entspannter Atmosphäre, Maschinen, wie z. B. einen Kran, ein Windrad oder ein Auto, aus Lego Technik selbst nachzubauen. Am Nachmittag erwartet die Gruppe eine Team-Herausforderung, die es zu meistern gilt. Die Tagesaktion findet am Donnerstag, den 19.02.2026, von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Landratsamt Forchheim statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 10,00 € pro Person. Anmeldeschluss ist am 08.02.2026. Alle weiteren Informationen sowie die Online-Anmeldung sind unter www.kjr-forchheim.de zu finden.

FFO Februar am 27.02.2026

Nach dem Auftakt im Januar geht es am 27.02.2026 mit der nächsten FFO gleich weiter.

Wie gewohnt veranstaltet der Kreisjugendring Forchheim auch in diesem Jahr zusammen mit dem Jugendkontaktbeamten der Polizeiinspektion Forchheim sowie dem Jungen Theater Forchheim die beliebten FFO-Jugenddiscos.

Die FFO im Februar findet am Freitag, den 27.02.2026 wie gewohnt von 18.00 – 22.00 Uhr im Jungen Theater Forchheim (Kasernstr. 9, 91301 Forchheim) statt.

Die FFO-Jugendpartys bieten den Jugendlichen im Alter von 12 – 15 Jahren im Landkreis Forchheim die Möglichkeit „richtiges“ Dis-

SENIOREN

TanzTreff zu Fasching – Alt und Jung feiern gemeinsam

Bunt, fröhlich und voller Lebensfreude: Der beliebte TanzTreff für Alt und Jung lädt in diesem Jahr zu einer ganz besonderen Faschingsausgabe am Samstag, 14.02.2026 ein. Gefeiert wird im Veranstaltungssaal der Eggerbach-Halle Eggolsheim, die Türen öffnen um 13 Uhr.

Für beste Stimmung sorgt Musiker Berthold Brütting, der mit schwungvoller Musik zum Tanzen, Mitsingen und Mitfeiern einlädt. Ein besonderes Highlight ist der Auftritt der Tanzgarde Eggolsheim um Kirsten Richter, die mit ihrem Programm echte Faschingsstimmung in den Saal bringt.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Kaffee und Krapfen gibt es kostenlos, außerdem werden Häppchen und Getränke angeboten, bewirtet von der Freiwilligen Feuerwehr Eggolsheim.

Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, verkleidet zu kommen – ob Hut, Maske oder komplettes Faschingskostüm, alles ist erlaubt und ausdrücklich erwünscht!

Damit auch Seniorinnen und Senioren gut zur Veranstaltung kommen, besteht die Möglichkeit, Fahrgemeinschaften zu organisieren. Hierfür wird um eine kurze Anmeldung gebeten bei:

Teresa Borek
09454 444 154 oder 0151 14569732
borek@eggolsheim.de

Der TanzTreff steht für Begegnung, Gemeinschaft und Lebensfreude über alle Generationen hinweg. Ein närrischer Nachmittag, der verbindet – kommen Sie vorbei und feiern Sie mit!

Erklärcafé

- Was? Monatlicher Treff mit Kaffee, Kuchen und Austausch – Generationen lernen gemeinsam (Smartphone/Tablet/Hilfe, Spiele, Handarbeit, kreative Gespräche).
- Zielgruppe: alle Interessierten, besonders Senioren willkommen
- Themen: Handy-/PC-Sprechstunde, digitale Tipps, kreatives Miteinander
- Wo: Faulenzer Eggolsheim
- Wann: jeden zweiten Donnerstag im Monat von ab 15 Uhr

**HANDY, KAFFEE, STRICKEN****Termine 2026**

Donnerstag ab 15 Uhr

- 12. Februar
- 12. März
- 9. April
- Chrsiti Himmelfahrt entfällt
- 11. Juni
- 9. Juli



Eintritt frei

ab 13 Uhr

für

Alt und Jung

mit

Tanzgarde Eggolsheim

Kaffee & Krapfen

Musik:
Berthold BrüttingEGGERBACH HALLE
14.02.2026 | 13-17 UHR**Termine des Seniorenbüros Forchheim**

Januar-Februar 2026

- Mo 26.01. 10:00 Uhr Offener Literaturkreis im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 27.01. 09:00 Uhr Wandern, Treffpunkt Lidl-Parkplatz Bügstr. 80
 Di. 27.01. 14:00 Uhr Skat im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 28.01. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 28.01. 09:45 Uhr Rhythmisches Tanz im Katharinenspital, Bbger. Str. 3 – 5
 Mi. 28.01. 15:00 Uhr Englisch auffrischen im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 29.01. 10:00 Uhr PC/Internet-Sprechstunde im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 29.01. 10:00 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
 Do. 29.01. 14:30 Uhr Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 03.02. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 03.02. 14:00 Uhr Skat im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 04.02. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 04.02. 09:45 Uhr Rhythmisches Tanz im Katharinenspital, Bbger. Str. 3 – 5
 Mi. 04.02. 15:00 Uhr Englisch auffrischen im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 05.02. 10:00 Uhr Gehirnjogging im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 05.02. 10:00 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
 Do. 05.02. 14:30 Uhr Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
 Fr. 06.02. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 10.02. 09:00 Uhr Wandern, Treffpunkt Lidl-Parkplatz Bügstr. 80
 Di. 10.02. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 11.02. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 11.02. 09:45 Uhr Rhythmisches Tanz im Katharinenspital, Bbger. Str. 3 – 5
 Mi. 11.02. 15:00 Uhr Englisch auffrischen im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 12.02. 10:00 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
 Do. 12.02. 14:30 Uhr Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
 Fr. 13.02. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 17.02. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 17.02. 14:00 Uhr Skat im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 18.02. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 18.02. 09:45 Uhr Rhythmisches Tanz im Katharinenspital, Bbger. Str. 3 – 5
 Mi. 18.02. 15:00 Uhr Englisch auffrischen im Treffpunkt Aktive Bürger
- TREFFPUNKT AKTIVE BÜRGER
 Nürnberger Str. 15, 91301 Forchheim, Tel.: 0 91 91-6 62 20
 Internet:www.tab-fo.org, E-Mail: sb-fo@gmx.de

VEREINE

UMWELT

FSV-Winterwanderung „Rund um den Ochsenkopf“**Fichtelsee - Weißmainfelsen - Asenturm**

Unsere abwechslungsreiche Rundwanderung beginnt am Parkplatz Meilerplatz (Nähe Fichtelberg). Von dort wandern wir in gemütlichem Anstieg über die idyllisch gelegene Bleaml Alm in Richtung Fichtelsee. Am romantisch gelegenen See legen wir eine Mittagspause im Grillhaus ein und genießen die besondere Atmosphäre dieses beliebten Naturjuwels. Gut gestärkt nehmen wir anschließend den Aufstieg zum Weißmainfelsen in Angriff, einem herrlichen Aussichtspunkt mit schönen Blicken über den Fichtelgebirgsraum. Weiter geht es auf idyllischen Waldpfaden zum Asenturm auf dem Ochsenkopf, dem höchsten Punkt unserer Tour. Hier ist eine kurze Einkehr geplant, bevor wir den Rückweg antreten. Der Abstieg führt uns direkt zurück zum Ausgangspunkt, dem Parkplatz Meilerplatz, wo sich der Kreis unserer Rundwanderung schließt.

Wichtiger Hinweis:

Grödel sind verpflichtend mitzuführen und je nach Verhältnissen anzulegen. Sonntag, 15.02.2026

Treffpunkt: 9.00 Uhr Rathaus Eggolsheim (Fahrgemeinschaften)

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Veranstalter: FSV-Ortsgruppe Eggolsheim

Strecke: ca. 13,5 km, mittelschwere Wanderung, ca. 430 hm

Anforderung: gute Wanderschuhe, Grödel, Trittsicherheit und gute Kondition

Dauer: ca. 6 h (Gehzeit ca. 4,5 h)

Verpflegung: ausreichend (evtl. warme) Getränke, ggf. Snacks

Wichtige Hinweise: Nicht geeignet für Kinder unter 8 Jahre!

Nicht Barrierefrei! Grödelpflicht! optional Wanderstöcke

Wanderführer/in: Isabel Schwarzmüller, bitte anmelden

unter der Nr. 0151-61545229 (gerne WhatsApp)

Kosten: Mitglieder des FSV 10 € für Mitfahrer, Nichtmitglieder 15 €

**Vom richtigen Schnitt zu gesundem Wachstum und ertragreicher Ernte**

Im Februar bietet die Untere Naturschutzbehörde wieder in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Forchheim e.V. zahlreiche Schnittkurse an.

Anmeldungen ab sofort bitte über den beigefügten QR Code oder Link oder direkt bei der Streuobstberaterin Frauke Gabriel oder der Projektleiterin des Landschaftspflegeverbandes Kathrin Hösch.

7. Februar 2026 um 10 Uhr: Anfänger-Streuobstkurs: Pflanzschnitt

Sie haben frisch gepflanzte Streuobstbäume oder planen eine Pflanzung? Der richtige Pflanzschnitt ist entscheidend für einen gesunden Start, stabile Kronen und eine lange Lebensdauer der Bäume.

In diesem praxisnahen Anfänger-Kurs lernen Sie, wie Jungbäume direkt nach der Pflanzung richtig geschnitten werden. Gemeinsam mit der Streuobstberaterin Frauke Gabriel und Kathrin Hösch vom LPV Forchheim erfahren wie die Grundlage für eine stabile, langlebige Krone gelegt wird.

Der Kurs richtet sich an Einsteiger*innen und vermittelt das nötige Grundlagenwissen: verständlich, anschaulich und direkt am Baum.

Anmeldung: Anfänger-Streuobstkurs: Pflanzschnitt mit Streuobstberaterin Frauke Gabriel und LPV Forchheim

14. Februar 2026 um 9 Uhr: Anfänger Streuobst-Schnittkurs für Jungbäume

Sie haben vor kurzem Streuobstbäume gepflanzt oder planen dies in der Zukunft zu tun? Möchten Sie lernen, wie man junge Streuobstbäume richtig schneidet, um ihre Vitalität und Wachstum zu fördern? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie! In diesem Kurs lernen Sie von einem Obstbaumexperten, wie man Jungbäume (vor 3 Jahren gepflanzt) im Streuobstbau richtig schneidet, um ihre Entwicklung zu fördern und spätere Erträge zu sichern. Anmeldung: Streuobst-Schnittkurs von Jungbäumen mit Sebastian Heinze

28. Februar um 9 Uhr: Aufbaukurs Streuobst-Schnittkurs in der beginnenden Ertragsphase

Sie haben bereits Erfahrung mit Streuobstbäumen und möchten darauf aufbauend lernen, wie man Obstbäume in der beginnenden Ertragsphase (Alter der Bäume ca. 6 - 7 Jahren) richtig schneidet, um ihre Gesundheit und Fruchtqualität zu fördern? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie! Ein Obstbaumexperte vermittelt Ihnen hierzu fundiertes Wissen und setzt dieses sehr anschaulich in die Praxis um.

Anmeldung: Aufbaukurs: Streuobstschnitt mit Sebastian Heinze

Ansprechpersonen:

Untere Naturschutzbehörde, LRA Forchheim

Frauke Gabriel, 09191 86-4219 frauwe.gabriel@lra-fo.de

Landschaftspflegeverband Forchheim e.V.

Kathrin Hösch, 09191 864304 kathrin.hoesch@lra-fo.de

Nähere Infos zu Veranstaltungsort und Anmeldung im QR Code oder über folgenden Link: Kurse rund um Streuobst 2026



JUGEND

Medienexperten – Werde zum digitalen Profi!

Instagram, TikTok, YouTube & Co. – aber sicher! Im Workshop „Medienexperten“ tauschst du dich mit Gleichgesinnten aus, wie du Medien clever, fair und sicher nutzt. Themen wie sicherer Umgang mit sozialen Medien, Datenschutz, Fake News und respektvolle Kommunikation stehen dabei ebenso im Fokus wie praktische Tipps für den Alltag. Ziel ist es, Medien nicht nur zu konsumieren, sondern sie bewusst, kritisch und verantwortungsvoll zu nutzen. Ein besonderes Highlight: Ihr werdet selbst zu Medienexpertinnen und Medienexperten und könnt euer Wissen später an andere weitergeben.

WERDE ZUM MEDIENEXPERTEN



Mittwoch, 18.2.2026

15–18 Uhr

im FAULENZER

kostenlos

ab 12 Jahren



0151 14569732



jugendpflegeeggolsheim



jugendpflege@eggolsheim.de



Wir freuen uns auf alle, die Lust haben, digitale Medien besser zu verstehen und ihr Wissen weiterzugeben! Nach der erfolgreichen Teilnahme kannst du beim Erklärcafe dein Wissen weitergeben und erhältst für deine Einsätze auch eine Aufwandsentschädigung.

Faschingsparty im Jugendtreff Drosendorf

Helau und Alaaf! Der Jugendtreff Drosendorf lädt alle Jugendlichen ab 11 Jahren zur großen Faschingsparty ein. Los geht's um 17 Uhr – und gefeiert wird mit allem, was dazugehört!

Freut euch auf coole Musik, leckere Snacks, Pizza und alkoholfreie Cocktails. Ob verkleidet oder nicht – Hauptsache, ihr habt Lust auf Party, Spaß und gute Stimmung.

Außerdem suchen wir engagierte Jugendliche, die Lust haben, den Jugendtreff wieder regelmäßig mit Leben zu füllen – zum Beispiel durch offene Treffs, kleine Aktionen oder eigene Ideen. Natürlich nicht allein: Die Jugendpflege unterstützt euch dabei und hilft bei

Planung und Umsetzung.

Kommt vorbei, bringt eure Freundinnen und Freunde mit und feiert mit uns einen bunten, lustigen Faschingsabend im Jugendtreff Drosendorf!

Wir freuen uns auf euch!



KidsTreff startet wieder – Kreative Nachmittage für Grundschulkinder

Der KidsTreff startet wieder in die neue Saison und lädt Kinder im Grundschulalter herzlich zu abwechslungsreichen und kreativen Nachmittagen ein. Bis April erwartet die Kinder ein buntes Programm mit viel Raum für Fantasie, Spiel und gemeinsames Erleben. Beim KidsTreff stehen kreative Bastelprojekte, gemeinsames Spielen und das soziale Miteinander im Mittelpunkt. In entspannter Atmosphäre können die Kinder neue Materialien ausprobieren, eigene Ideen umsetzen und gemeinsam Spaß haben. Begleitet werden sie dabei von engagierten jungen Betreuerinnen, die für eine liebevolle und altersgerechte Betreuung sorgen.

Der KidsTreff ist ein offener Treffpunkt, an dem Kinder neue Freundschaften knüpfen, ihre Kreativität entdecken und einfach Kind sein dürfen. Ob Basteln, kleine Spiele oder freie Aktionen – hier ist für jede und jeden etwas dabei.

Die kommenden Termine finden regelmäßig einmal im Monat statt. Eine Anmeldung ist erforderlich (siehe unten).

Wir freuen uns auf viele neugierige und kreative Kinder und auf eine fröhliche KidsTreff-Saison!

JUGEND



NEUE TERMINE

- ▶ Samstag, 31.01.
- ▶ Samstag, 21.02.
- ▶ Samstag, 21.03.
- ▶ Samstag, 18.04.

jeweils 10-12:30 Uhr

im
Faulenzer, 1.OG
Hauptstr. 26, Eggolsheim





Teresa Borek, 015114569732,
jugendpflege@eggolsheim
jugendpflegeeggolsheim

Technik erleben, ausprobieren und verstehen - CleverClub

In den kommenden Wochen lädt der CleverClub wieder Kinder und Jugendliche dazu ein, spielerisch in die Welt der Technik, des Programmierens und des Tüftelns einzutauchen. Der CleverClub richtet sich an junge Menschen, die neugierig sind, wie Computer, Programme und digitale Geräte funktionieren – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Im CleverClub wird gemeinsam ausprobiert und programmiert. Mit altersgerechten Programmiersprachen wie Scratch oder ersten Schritten in Python lernen die Teilnehmenden, wie eigene Spiele, Animationen oder kleine Programme entstehen. Im Mittelpunkt stehen dabei Kreativität, logisches Denken und vor allem der Spaß am gemeinsamen Entdecken.



Programmieren lernen im Clever Club

mit Scratch, Calliope Mini und Raspberry Pi

- ▶ Samstag, 24.01.
- ▶ Samstag, 21.02.
- ▶ Samstag, 14.03.

13-15 Uhr

im
Faulenzer, 1.OG
Hauptstr. 26, Eggolsheim



015114569732
jugendpflegeeggolsheim
jugendpflege@eggolsheim

KI-Workshop zum Thema „UV-Schutz“

Ergänzend dazu findet am 7.2.2026 ein KI-Workshop statt, der sich mit einem hochaktuellen Thema beschäftigt: dem Zusammenspiel von Technik, Umwelt und Gesundheit. Im Workshop zum Thema „UV-Schutz“ messen die Teilnehmenden mithilfe von Calliope Mini oder Raspberry Pi die UV-Strahlung. Die gemessenen Werte werden gemeinsam ausgewertet und verständlich erklärt. Dabei erfahren die

Jugendlichen, wie künstliche Intelligenz und digitale Technik helfen können, Umweltfaktoren besser zu verstehen und sich selbst zu schützen.

Sowohl der CleverClub als auch der KI-Workshop legen großen Wert auf einen kostenfreien und praxisnahen Zugang für alle. Fragen sind ausdrücklich erwünscht, Ausprobieren steht im Vordergrund und komplexe Inhalte werden anschaulich und verständlich vermittelt.



KI-Workshop
zum Thema UV-Schutz
Samstag, 07.02.2026
13-17 Uhr
Faulenzer - Räume der Jugendpflege
mit den Leitern des CleverClubs
Rene, Yannick und Teresa

geeignet ab 8 Jahren kostenfrei



Kontakt

Teresa Borek

015114569732

 jugendpflegeeggolsheim

 jugendpflege@eggolsheim.de

Anmeldung und Infos unter:

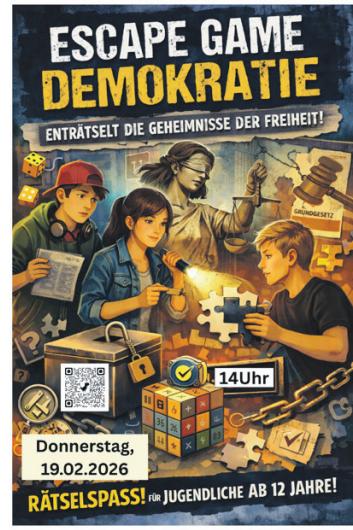


Escape Game: Der Schlüssel zur Freiheit

Was passiert, wenn wichtige Rechte plötzlich verschwinden? In diesem spannenden Escape Game erlebt ihr eine geteilte Stadt, in der Meinungsfreiheit, Gleichheit und Mitbestimmung eingeschränkt sind. In Teams löst ihr knifflige Rätsel, sucht versteckte Hinweise und arbeitet zusammen, um eure Grundrechte Schritt für Schritt zurückzuerobern. Nur mit Teamgeist, Kreativität und genauem Hinsehen findet ihr am Ende den Schlüssel zur Freiheit.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Für Jugendliche ab 12 Jahren | Dauer: ca. 1,5–2 Stunde

Eine Anmeldung für alle Veranstaltungen ist über die Webseite der Gemeinde möglich unter: www.unser-ferienprogramm.de/eggolsheim Hier finden sie auch weitere Informationen zu Uhrzeit, Besonderheiten und Altersempfehlung.



ESCAPE GAME DEMOKRATIE
ENTRÄTSELT DIE GEHEIMNISSE DER FREIHEIT!
Donnerstag, 19.02.2026
14Uhr
RÄTSELSPASS! für JUGENDLICHE AB 12 JAHRE!
Anmeldung unter: www.unser-ferienprogramm.de/eggolsheim

KOMMUNALWAHL

Starker Auftakt ins Wahljahr: Stärk'antrinken der CSU mit großem Zuspruch

Eggolsheim. Mit überwältigendem Zuspruch ist die CSU Eggolsheim beim traditionellen Stärk'antrinken in der Kulturscheune des Rathauses ins neue Jahr gestartet. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung, um gemeinsam bei guter Stimmung miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Blasmusik unter der Leitung von Markus Schirner „Nu mera Blech“ sorgte für eine lebendige und zugleich gesellige Atmosphäre.

Höhepunkt war die Rede von Bürgermeisterkandidat Georg Eismann, der einen Überblick der inhaltlichen Schwerpunkte seiner Bürgermeisterkandidatur gab. Er machte deutlich, dass der Markt Eggolsheim vor wichtigen Weichenstellungen stehe. „Wir stehen vor Entscheidungen, die unsere Gemeinde langfristig prägen werden. Gerade in herausfordernden Zeiten braucht es Erfahrung, Verlässlichkeit und klare Prioritäten“, so Eismann.



Investitionen müssten dort ansetzen, wo sie den Alltag der Menschen konkret verbessern – etwa in Schulen, Kinderbetreuung, Infrastruktur und Sicherheit. „Wir dürfen unsere Zukunft nicht auf Pump gestalten. Jeder Euro muss gut überlegt eingesetzt werden – im Interesse der heutigen Bürgerinnen und Bürger, aber auch der kommenden Generationen“, betonte Eismann. Als Sparkassenbetriebswirt sei es ihm wichtig, Haushaltsentscheidungen transparent zu machen und Gebührenbelastungen, wo immer möglich, stabil zu halten.

Auch der Ausbau der digitalen Infrastruktur spielt eine zentrale

Rolle. Schnelles Internet sei heute Grundversorgung für Familien und Betriebe in allen Ortschaften unserer Gemeinde. „Glasfaser ist keine Luxusfrage mehr, sondern eine Voraussetzung dafür, dass unsere Gemeinde lebendig und zukunftsfähig bleibt“, erklärte Eismann. Der Ausbau müsse deshalb verlässlich umgesetzt und, falls nötig, neu ausgerichtet werden.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Stärkung des Ortskerne in allen Ortschaften der Gemeinde. Dabei sprach sich Eismann für eine funktionierende Nahversorgung und die sinnvolle Nutzung leerstehender Gebäude aus. „Lebensqualität entsteht dort, wo es kurze Wege, Begegnungsmöglichkeiten und Lösungen gibt, die zu den einzelnen Ortsteilen passen“, sagte er. „Mir geht es darum, zuzuhören, sorgfältig abzuwägen und dann das Richtige zu tun. Politik muss erklären und mitnehmen – nicht über die Köpfe der Menschen hinweg entscheiden.“



Neben den politischen Impulsen bot das Stärk'antrinken vor allem Raum für persönliche Gespräche. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, ihre Anliegen anzusprechen und sich über die Zukunft Eggolsheims auszutauschen. Der CSU Ortsverband ist mit dem Verlauf der Veranstaltung sehr zufrieden und sieht sie als gelungenen und motivierenden Auftakt in das Wahljahr. CSU Ortsvorsitzender Johannes Eismann ist überzeugt, dass die CSU vor Ort mit diesem Stärk'antrinken eine alte Tradition wiederbelebt hat, die in den kommenden Jahren nach Wiederholung ruft.

Junge Bürger stehen hinter Georg Eismann

Hochmotiviert und voller Ideen starten die Jungen Bürger der Marktgemeinde Eggolsheim in den Kommunalwahlkampf 2026. Auch zu dieser Wahl stellen sie wieder eine starke Liste mit bekannten jungen



Kommunalwahl

Köpfen. Ihr Ziel ist es, neue Ideen mit Leidenschaft in die Gemeindepolitik einzubringen. An ihrer Spitze steht Simon Roppelt, der bereits durch sein Engagement als Vorsitzender des „Faulenzers“ beweist, dass ihm seine Heimatgemeinde am Herzen liegt. Die Liste stellt sich wie folgt zusammen:

1. Simon Roppelt
2. Michael Voll
3. Philipp Lauer
4. Tamina Barth
5. Michael Koy
6. Jonathan Hofmann
7. Andreas Schäfer
8. Eva Kilian
9. Leon Puff
10. Louis Gößwein
11. Suzanne Bauer
12. Felix Uselmann
13. Jan Friedrich Eismann
14. Fabian Platzer
15. Johannes Werthmann
16. Sebastian Wölfel
17. Jonas Bauer
18. Jonas Amon
19. Max Buckl
20. Sebastian Eismann

Ersatzkandidaten:

21. Benedikt Simmerlein
22. Joshua Gößwein

Zur Aufstellungsversammlung hatten die Jungen Bürger auch den CSU-Bürgermeisterkandidaten Georg Eismann eingeladen. Aufgrund seiner überzeugenden Vorstellung sicherten ihm die Jungen Bürger ihre volle Unterstützung zu. Auch auf der JB-Kreistagsliste ist Eggolsheim wieder stark vertreten.

Für den Kreistag kandidieren:

- Platz 3 Johannes Eismann
- Platz 9 Michael Voll
- Platz 39 Jonathan Hofmann
- Platz 42 Benedikt Simmerlein
- Platz 52 Christian Matern
- Platz 57 Simon Roppelt

Liasgrube

Natur entdecken – Kinder stärken!

Umweltstation Lias-Grube startet zweite Fortbildungsreihe für angehende Honorarkräfte

Eggolsheim – Nach dem großen Erfolg der letztjährigen Fortbildungsreihe zur Qualifizierung neuer Honorarkräfte in der Umweltpädagogik bietet die Umweltstation Lias-Grube 2026 erneut ein umfassendes Ausbildungsprogramm an. Die Nachfrage im vergangenen Jahr überstieg die verfügbaren Plätze deutlich – ein Zeichen dafür, wie groß das Interesse daran ist, Naturwissen und Nachhaltigkeit an Kinder und Familien weiterzugeben.

Die neue Fortbildungsreihe umfasst drei aufeinander aufbauende Module, die jeweils von 14 bis 18 Uhr stattfinden:

- Modul 1: 25.02.2026, 14–18 Uhr
- Modul 2: 25.03.2026, 14–18 Uhr
- Modul 3: 06.05.2026, 14–18 Uhr

Inhaltlich stehen erneut praxisnahe Methoden im Mittelpunkt, mit denen Kinder spielerisch für Wald, Wasser und Wiese begeistert werden können. Die Teilnehmenden lernen, Naturerlebnisse strukturiert aufzubauen, Gruppen sicher anzuleiten und auch komplexe Themen wie Klima oder Artenvielfalt kindgerecht zu vermitteln. Übungen zur Draußen-Didaktik, kreative Aktivierungsformen und der modulare Aufbau von Veranstaltungen bilden zentrale Bestandteile der Reihe.



Natur entdecken – Kinder stärken!

Die Fortbildung richtet sich an alle Interessierten ab 18 Jahren, die künftig Kindergeburtstage, Schulklassenprogramme oder Familienangebote der Umweltstation begleiten möchten. Vorausgesetzt werden vor allem Neugier, Freude an der Natur und die Bereitschaft, sich auf Gruppenprozesse einzulassen. Fachliche Grundlagen werden im Rahmen der Module vermittelt.

Ausführliche Informationen zu den Inhalten und Tagesabläufen sowie einen Flyer zur Fortbildung finden Sie auf der Webseite der Umweltstation Lias-Grube unter www.umweltstation-liasgrube.de. Hier können Sie sich auch anmelden.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.umweltstation-liasgrube.de oder 09545-950399

Foto: U. Schaefer/Förderverein Umweltstation Lias-Grube e.V.

Öffnungszeiten von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten geöffnet:

- | | |
|----------------------|--|
| Montag bis Mittwoch: | 08.00 bis 12.00 Uhr |
| Donnerstag: | 08.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 18.00 Uhr |
| Freitag: | 08.00 bis 12.00 Uhr |

KOMMUNALWAHL

Gemeinsam mehr erreichen – Grüne, SPD und engagierte Bürger* innen stellen gemeinsame Liste für die Kommunalwahl 2026

Am 20. November 2025 fand im Landgasthof Zehner die Aufstellungsversammlung des Ortsverbands der Grünen für die kommende Gemeinderatswahl statt, die aktuell mit Landratskandidat Martin Distler im Marktgemeinderat vertreten sind. Vorgestellt wurde eine neue, erweiterte Kandidatenliste, die erstmals in enger Kooperation mit der SPD entstanden ist. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, progressive Kräfte in der Gemeinde zu bündeln und gemeinsam zukunftsfähige Antworten auf lokale Herausforderungen zu entwickeln.

Der Ortsverband konnte zahlreiche neue, engagierte Bürgerinnen und Bürger für die Mitarbeit gewinnen, denen besonders die Themen Nachhaltigkeit, Bürgerbeteiligung und sozialer Zusammenhalt am Herzen liegen. Im Fokus stehen dabei unter anderem vorausschauendes Ressourcenmanagement und Umweltschutz sowie die Förderung von Kultur, Ehrenamt und innovativer Wohn- und Versorgungskonzepte.

Die Liste ist vielfältig. Besonders hervorzuheben ist die starke Beteiligung von Frauen und jungen Menschen: Sechs Frauen sowie drei politisch aktive Schüler und Studenten bringen neue Perspektiven und frische Ideen für die Zukunft der Gemeinde ein. Ein weiterer Pluspunkt ist die breite lokale Verankerung der Kandidierenden. Vertreter aus sechs Ortsteilen sorgen dafür, dass lokale Anliegen Gehör finden. Die Kandidaten zeigten sich optimistisch und voller Tatendrang für die bevorstehende Wahl.



1. Andrea Rommeler, 2. Martin Distler, 3. Astrid Amon-Bollenbeck, 4. Jonas Schwarz, 5. Heidrun Raab, 6. Hannes Weiß, 7. Martin Schmidt, 8. Joel Biermann, 9. Helmut H. Saffer, 10. Adrian Kranvogel, 11. Helmut F. Saffer, 12. Jürgen Schubert, 13. Elisabeth Görner, 14. François Gaborieau, 15. Rita Bethge, 16. Christian Herbst, 17. Veronika Dannhardt-Thiem, 18. Markus Dornhäuser, 19. Jan Bollenbeck, 20. Oliver Jäger

Bürgerbund Neujahrsempfang 2026

Traditionell beginnt der Bürgerbund das neue Jahr mit einer kleinen Wanderung, auf der immer auch Plätze aktueller kommunaler Politik besucht werden. So durften wir uns am 04.01.26 vom Sportvereinsvorsitzenden Martin Distler die Baustelle des Sportheims zeigen lassen. Die Verwaltung, der Marktgemeinderat und der SV DJK Eggolsheim gehen mit der Sanierung des Sportheims gemeinsam in die Schlussphase.



Danach ging es weiter nach Kauernhofen. Nach einem kurzen Halt am ehemaligen Eismann-Gelände zeigte uns Dorfvereinsvorstand Matthias Grasser die Dorfscheune, in der mit viel Eigenleistung erste Ausbauschritte gelungen sind. Der Bürgerbund konnte hier eine tolle Basis für einen möglichen Dorftreffpunkt besichtigen!

Auf dem verschneiten Weg nach Weigelshofen haben Andreas



Reisch und Wolfgang Nagengast uns im Sonnenuntergang mit heißen Getränken verpflegt, bevor wir im Gasthaus Pfister eingekehrt sind. Frederik Jung brachte den Bürgerbund auf den neuesten Stand der Aktivitäten zur Wahl. Bei guter Stimmung und hervorragendem Essen ließen wir den Abend ausklingen. Danke an Martin Distler, Matthias Grasser und auch Elisabeth Pfister für den spontanen Einsatz! Mehr Bilder vom Neujahrsempfang sind auf unserer Homepage zu finden: www.buergerbund-eggolsheim.de. Ebenso auf der Homepage zu finden sind die ersten Themenblocks unseres Wahlprogramms und Videos dazu. Hier wird immer weiter ergänzt.

Markt Eggolsheim-App



- Alle Informationen auf einer Plattform
- Immer auf dem Laufenden durch Push-Nachrichten
- Jetzt downloaden über den App-Store oder den QR-Code





Available on the Phone



Available on the Phone

Wir laden noch zu folgenden Veranstaltungen ein

Beginn jeweils um 19 Uhr:

- 23.01. Wahlveranstaltung Drügendorf in der Gastwirtschaft Kohlmann
- 28.01. Wahlveranstaltung Neuses im Sportheim
- 29.01. Wahlveranstaltung Weigelshofen im Sportheim
- 02.02. Dorfplatzgespräch Unterstürmig am Vereinsheim
- 03.02. Dorfplatzgespräch Rettern am Feuerwehrhaus
- 05.02. Wahlveranstaltung Eggolsheim Kulturscheune
- 10.02. Wahlveranstaltung Bammersdorf Auszeit

UMWELT

ENERGIE

CO2-Challenge in der Metropolregion Nürnberg

Ein gutes Beispiel, mit dem in der Metropolregion Nürnberg für Klimabewusstsein und Nachhaltigkeit im Alltag geworben wird, ist die CO2-Challenge. Auch dieses Jahr laden die Klimaschutzmanagerinnen und Klimaschutzmanager der Metropolregion, in dessen Kreis das Projekt geboren wurde, wieder zum Mitmachen ein. Die CO2-Challenge richtet sich an alle, die aktiv etwas für den Klimaschutz tun wollen – ob beim Einkaufen, Heizen oder im Freizeitverhalten. Vom 18. Februar bis 4. März wird jeden Tag eine einfache und in Summe wirkungsvolle Mitmachaktion zum CO2-Sparen vorgestellt. Ziel der Challenge ist es, gemeinsam mit vielen kleinen Veränderungen im Alltag den allgemeinen CO2-Ausstoß zu reduzieren. Auf der Website der CO2-Challenge sowie über die Social Media Kanäle der EMN werden täglich die neuen Aufgaben veröffentlicht, die humorvoll und leicht in den Alltag integriert werden können. Für die Teilnahme an der Challenge gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Wer am Gewinnspiel teilnehmen möchte, sollte die Social-Media-Kanäle der Metropolregion aktiv nutzen und die Challenge verbreiten.

**CO2-Schulchallenge**

Für Schulklassen oder Jugendgruppen gibt es das Angebot sich mit der extra für Schulen entwickelten CO2-Schulchallenge dem Thema Klimaschutz zu nähern. Spielerisch und mit kreativen Möglichkeiten kann Klimaschutz in den Unterricht eingebunden werden. Materialien (Lapbook für Grundschulen und PowerPoint-Portfolio für weiterführende Schulen) und passende Leitfäden für Lehrende unterstützen dabei bei der Vorbereitung. Mitmachen können die Schulen ganzjährig, je nachdem wie es sich am besten in den Unterrichtsalltag integrieren lässt.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten zur CO2-Challenge sowie zur Schulchallenge sind unter www.co2challenge.net zu finden.

Anzeigenannahme

Linus Wittich Verlag

Telefon: 09191-723263 oder

0177-9159847

c.kern@wittich-forchheim.de

Energie- und Immobilienmesse im Landkreis Forchheim am 1. März

Auf der gemeinsamen Energie- und Immobilienmesse des Landkreises und der Sparkasse Forchheim am Sonntag, 1. März 2026 von 9 bis 16 Uhr in der Sparkasse Forchheim, Klosterstr. 14, 91301 Forchheim informieren wieder zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller über energieeffizientes Bauen und Sanieren, die Einsatz- und Nutzungsmöglichkeiten erneuerbarer Energien und staatliche Förderprogramme sowie über attraktive Immobilienangebote und moderne Elektroautos.

Bei den über 40 Ausstellerinnen und Ausstellern gibt es Informationen über bauliche und technische Lösungen, energieeffiziente Techniken, energetische Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle, innovative Heizsysteme, erneuerbare Energien, rechtliche Vorschriften sowie vielfältige Immobilienangebote und eine qualifizierte Fördermittel- und Energieberatung. Insbesondere die Themen Wärmepumpe, Photovoltaik zur Stromerzeugung für den Eigenverbrauch, aber auch die Erneuerung der Fenster und der Hauseingangsbzw. Balkontüren rücken für viele Menschen immer stärker in den Fokus. Zunehmend an Bedeutung gewinnt auch die Elektromobilität, sodass am Messestag erneut Elektroautos und E-Bikes angeschaut werden können.

Auch in diesem Jahr werden auf der Messe wieder regionale Handwerks- und Fachbetriebe, bekannte Hersteller, Immobilienanbieter, Finanzierungspartner, Energie- und Fördermittelberater sowie Klimaschutz-Arbeitsgruppen vertreten sein und den Besucherinnen und Besuchern Rede und Antwort stehen. Interessante Kurvvorträge und ein Rahmenprogramm für Kinder runden die Veranstaltung ab. Verschiedene Foodtrucks sorgen mit herzhaften und süßen Gerichten für das leibliche Wohl. Der Eintritt ist frei.



VEREINE

Winterwanderung
OGV-Kinder- und Jugendgruppe

NATUR ERLEBEN



Dein Abschnittsleiter
Rainer

Wann? 7. Februar 14-16 Uhr
Treffpunkt: Spielplatz am Mühlwehr

Was machen wir:
 • lernen, welche Vögel im Winter bleiben und was sie brauchen
 • evtl. Spuren im Schnee entdecken
 • Bei der Wanderung suchen wir kleine Stöcke um daraus Vogelfutterhalterungen zu basteln

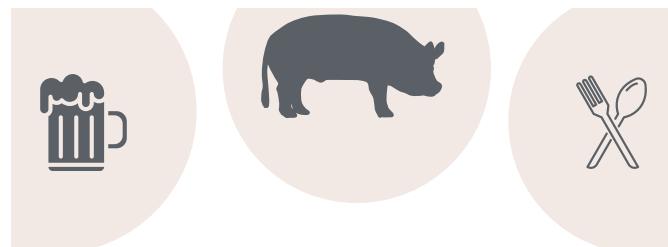
MITBRINGEN: • WARM KLEIDUNG • FESTE SCHUHE • GUTE LAUNE	NACH DER WANDERUNG WÄRMEN WIR UNS GEMEINSAM MIT LECKEREM, WARMEM PUNSCH AUF. Anmeldung per What's App unter 01575 2261808
---	--

FASCHING Neuses

KINDERFASCHING | 08.02.2026
 Schützenhaus Neuses
 14:00 - 17:00 Uhr
 Eintritt | 99 Cent

SCHLACHTSCHÜSSEL | 14.02.2026
 Freiwillige Feuerwehr Neuses
 Beginn | 10:00 Uhr

ROSENMONTAGSUMZUG | 16.02.2026
 Sportgelände | Schützenhaus Neuses
 Kaffee & Kuchen | ab 14:00 Uhr
 Umzug | 16:00 Uhr
 Eintritt frei

**SCHLACHTSCHÜSSEL**

der Feuerwehr Neuses
AM SAMSTAG, 14.02.2026

*Mit Blut- und Leberwürste, Kesselfleisch,
Stechbrühe*

**DAS GERÄTEHAUS IST AB 10:00 UHR
GEÖFFNET, DER VERKAUF BEGINNT
GEGEN 11:30 UHR**

Mit Musikalischer Unterhaltung

Wir freuen uns auf viele hungrige Gäste
an den Tischen und beim Straßenverkauf!



tsv
Drügendorf-Tiefenstürmig

DER TSV FEIERT FASCHING
Fr, 13.02.26 DRÜGENDORF

Im Saal der Gastwirtschaft Kohlmann/Kraus

Livemusik mit Frank Herold

Garde - Showeinlagen - Barbetrieb

- Einlass: 19:00 Uhr
 - Beginn: 20:00 Uhr
 - Eintritt: 8,- € + Gutschein Pfeffi-Shot in der Bar

MOTTO: Völlig losgelöst



VEREINE



Vorbereitungslehrgänge zur staatlichen Fischerprüfung in Bayern

Schnell und sicher mit dem FZO zum Fischereischein

Ferien-/Intensivkurs

TRABITZ

in der Sportheim-Gaststätte „SpVgg Trabitz“
92724 Trabitz, Troglauer Straße 1

Mo. 16.02. — Sa. 21.02.2026
6 Tage Unterricht mit je 8 Unterrichtsstunden täglich

300,00 EUR
inkl. Bücher
www.fischereizentrum-oberfranken.de



Öffnungszeiten von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

VEREINE

Neuses Helau!

Wir freuen uns mit Euch die fünfte Jahreszeit zu feiern! Die Neuseser Vereine haben wieder ein tolles Programm für Euch auf die Beine gestellt!

KINDERFASCHING

Wann? 08.02.2026 | 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wo? Schützenhaus Neuses

Eintritt: 0,99 €

SCHLACHTSCHÜSSEL

Wann? 14.02.2026 | 10:00 Uhr | Verkauf gegen 11:30 Uhr

Wo? Feuerwehrhaus Neuses

ROSENMONTAG

Wann? 16.02.2026 | Umzug ab 16:00 Uhr

Wo? Sportgelände Neuses | Schützenhaus Neuses

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt!

Ab 14:00 Uhr Kaffee & Kuchen

Ab 16:00 Uhr Bratwürste vom Grill & Barbetrieb

Wer als Fußgruppe oder mit einem Wagen am Umzug teilnehmen möchte, bitte unter folgender E-Mail anmelden: info@ortsvereine-neuses.de Wir freuen uns auf Euch!

Bunte Kostüme, mitreißende Musik und ein abwechslungsreiches Showprogramm

Der Sportverein Eggolsheim lädt am Samstag, 31. Januar 2026, zu seinem großen Faschingsball in den Veranstaltungssaal der Eggerbach-Halle ein. Die Verantwortlichen stecken bereits mitten in den Vorbereitungen, um den Gästen einen stimmungsvollen und ausgelassenen Abend zu bieten.



Für beste Tanz- und Feierlaune sorgt die Live-Band SY, die mit einem vielseitigen Repertoire von aktuellen Hits bis zu Faschingsklassikern den Saal in Bewegung bringen wird. Alle Besucher dürfen sich zudem auf mehrere Höhepunkte freuen: Das Nährische Siedler Männerballett, die Eggolsheimer Garde sowie die Eggolsheimer Showtanztruppe sorgen mit ihren Auftritten für Stimmung, Humor und Applaus. Auch abseits der Tanzfläche ist bestens für einen gelungenen Abend gesorgt. Ein Barbetrieb lädt zum gemütlichen Verweilen ein und bietet die Möglichkeit, den Fasching in geselliger Runde zu genießen. Ob ausgelassenes Feiern oder entspanntes Beisammensein – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Der Einlass beginnt um 19 Uhr. Der Sportverein freut sich auf zahlreiche maskierte Gäste, fantasievolle Kostüme und eine ausgelassene Faschingsstimmung in der Eggerbach-Halle. Wer einen fröhlichen Abend mit Musik, Tanz und guter Unterhaltung verbringen möchte, sollte sich diesen Termin nicht entgehen lassen.

Jahreshauptversammlung – Jahresbericht 2025 der Freiwilligen Feuerwehr Markt Eggolsheim

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung berichtete die Freiwillige Feuerwehr Markt Eggolsheim über das abgelaufene Jahr 2025 und gab einen Ausblick auf die Schwerpunkte 2026. Im Mittelpunkt standen Mitgliederentwicklung, das Vereinsleben, Ausbildung und die Nachwuchsarbeit.

Zum 31.12.2025 umfasst der Feuerwehrverein 302 Mitglieder; im Laufe des Jahres wurden 22 Neueintritte verzeichnet, darunter 13 fördernde Mitglieder. Die aktive Wehr zählt 67 Feuerwehrdienstleistende.



VEREINE

Im Einsatzdienst war die Feuerwehr 2025 bei 35 Einsätzen gefordert. Ein wesentlicher Baustein blieb die Aus- und Weiterbildung. Genannt wurden unter anderem absolvierte Qualifikationen sowie die Leistungsprüfung THL, die von drei Gruppen erfolgreich abgelegt wurde. Das Vereinsleben war geprägt von gut besuchten Veranstaltungen und Aktionen. Besonders hervorgehoben wurden der Tag der offenen Tür am 18.05.2025 (unter anderem mit Kinderprogramm und Tombola), der Sicherheitstag am 20.09.2025 mit übergreifender Zusammenarbeit mit weiteren Organisationen, sowie weitere Angebote wie Ferienprogramm/Familientag und die Nikolausaktion für über 100 Kinder.

Auch die Nachwuchsarbeit entwickelte sich positiv: Die Kinderfeuerwehr „Löschbären“ zählt 34 Kinder und blickt unter anderem auf eine Übernachtung im Gerätehaus sowie einen Besuch bei der Berufsfeuerwehr Nürnberg zurück. Die Jugendfeuerwehr hat aktuell eine Mannschaftsstärke von 11 Jugendlichen.

Für 2026 wurde als Schwerpunkt insbesondere die weitere Stärkung von Jugend und Ausbildung genannt. Ziel ist es, die gute Nachwuchsarbeit fortzuführen und die Ausbildung im Einsatz- und Übungsdienst konsequent weiter auszubauen.

Die Feuerwehr bedankt sich ausdrücklich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern sowie bei den Spendern, die die Arbeit der Feuerwehr und insbesondere die Jugendarbeit mittragen.



Jagdgenossenschaft Eggolsheim VII - Drügendorf

Einladung zum Jagdessen 2026

Am Freitag, den 13.02.2026 um 18:30 Uhr findet in der Brauerei Först in Drügendorf das Jagdessen der Jagdgenossenschaft Drügendorf statt.

Dazu ergeht an alle Jagdgenossinnen und Jagdgenossen herzliche Einladung.

Stefan Brendel Jagdpächter

Vortrag FSV OG Eggolsheim

Die Ortsgruppe Eggolsheim des Fränkische-Schweiz-Vereins lädt ganz herzlich am Mittwoch, 04. Febr. 2026 um 19:30 Uhr ins Trauzimmer des Rathauses von Eggolsheim zu folgendem Vortrag ein: „Wenn Franken Berge versetzen“ – ein heiteres Sprichwortprogramm mit Dr. Rolf-Bernhard Essig.



Foto: GudrunSchury“

Wir wollen keine „goldenen Berge versprechen“, aber eine vergnügliche „Gratwanderung“ schon, wenn der „Indiana Jones der Sprachschätze“ (NN/NZ) bei uns Sprichwörtliches über die Berge und die Franken samt deren Hintergründe präsentiert. Manch eine sprich-

VEREINE

wörtliche „Seilschaft“ findet sich da, die gern „hinterm Berg hält“, aber auch gebärende Gebirge, eine Kirche mit Felsenfundament, sowie allerlei Sprüchla, Sooherä und Gschichtla aus der Fränkischen Schweiz und ihrer schönen Umgebung. Ach ja, danach dürfen wir den Experten nach Herzenslust löchern.

Rolf-Bernhard Essig, Dr. Phil., ist Historiker, Autor und Entertainer. Er tourt durch ganz Deutschland in seiner Mission als Sprachforscher. Seine Ausstellung „Mein Name ist Hase!“ sahen schon über 250000 Zuschauer.

DJK Eggolsheim Basketball

Nach einer dreiwöchigen Weihnachtspause und zwei Auswärtsspielen stehen den Korbjägern der DJK Eggolsheim nun zwei Heimspiele bevor. Am kommenden Samstag 24.1. gastiert die Mannschaft von City Jena III in der Eggerbach-Halle. Die Mannschaft der letzten Rückrunde (ohne Niederlage) hat das Eggolsheimer Team beim Hinspiel mit 76:56 in die Schranken verwiesen. Drei gute Viertel hielt die DJK mit ehe man noch deutlich mit 20 Punkten die Heimreise antreten musste. Eggolsheim hofft natürlich auf die Unterstützung der Fans und vertraut auf seine Heimstärke. Sicherlich wird es auch darauf ankommen wer bei den Thüringern mit von der Partie ist. Eine Woche später 31. Januar (wegen des Faschingsballs der DJK wahrscheinlich schon um 18:30, genaueres noch in der Tageszeitung) empfängt die DJK den alt bekannten Rivalen von Neustadt a. d. Waldnaab. Auch hier musste man mit 84:72 eine Niederlage einstecken, ist aber mit einer kompletten Mannschaft zu Hause nicht chancenlos. Aufpassen muss man bei den Gästen auf die tschechischen Dreierspezialisten die teilweise im Alleingang ein Spiel entscheiden können. Neu Trainer Alex Engel wird sein Mannschaft bestmöglichst einstellen, muss aber weiter auf den verletzten Spielmacher Zohner verzichten. An alle Sportfreunde in und Eggolsheim ergeht dazu herzliche Einladung.



So möchte man die DJK auch in den nächsten Heimspielen sehen. Kämpferisch und motiviert wie beim letzten Heimspiel gegen die Titans aus Dresden

Bericht über den plötzlichen Abschied von Erfolgscoach Milos Petkovic

Milos Petkovic steht den Korbjägern der DJK Eggolsheim ab sofort nicht mehr zur Verfügung. Der Erfolgscoach geht zum 1. Januar in den Profibereich zurück und wechselt nach Japan. Rechnen konnten die Verantwortlichen der DJK Eggolsheim immer mal wieder, dass Eggolsheims Erfolgscoach Milos Petkovic irgendwann in den Profibereich zurück kehrt. Dass dies so schnell und plötzlich passiert,

mit dem hatte man am Eggerbach aber nicht gerechnet. Ein großer Glücksgriff war es vor 3 1/2 Jahren als sich Milos Petkovic, serbischer und neuseeländischer Staatsangehöriger, mit seiner Familie im Raum Bamberg niederlies. Sieben Jahre war er damals Assistenzcoach in der Bundesliga. Nach den Gießen 46ers und EWE Baskets Oldenburg übernahm Petkovic zu ersten Mal ein Amt im Amateurbereich. Die „jungen Wilden“ vom Eggerbach profitierten von der Erfahrung und Leistung des neuen Coaches. Gleich in der ersten Saison konnte man die Handschrift des so erfolgreichen Trainer erkennen. Nach jahrelangen Abstiegssorgen erreichte das Team gleich Tabellenplatz vier und ärgerte so manchen Favoriten. Petkovic schweißte das junge Team zu einer Einheit und schaffte es gleich im zweiten Jahr, was keiner für möglich hielt. Die DJK Eggolsheim wurde Bayernligameister 2023/24 und stieg in die Regionalliga II auf. Der erfrischende und mannschaftsdienliche Basketball erfreute viele Zuschauer und ein Erfolgsstory in Eggolsheim begann. Sensationell dann auch die letzte Saison 2024/25. Gegen Gegner wie Dresden, Jena, Leipzig, Gotha, Chemnitz etc. spielte sich die Truppe in einen Rausch und holte sensationell den vierten Tabellenplatz, das genannte gallische Dorf hielt gegen die Großen im Basketball mit. Auch heuer liegt das Team im zweiten und schwierigen Jahr mit vier Siegen und fünf Niederlagen im Soll. Die Verantwortlichen der DJK sind voll des Lobes über ihren scheidenden Trainer. Was Milos in den letzten 3 1/2 Jahren geleistet hat, war sensationell. Abteilungsleiter Roppelt und Michler sind extrem dankbar für diese Entwicklung, die die Handschrift von Milos war. Wir wünschen Ihm alles Gute bei seiner neuen Aufgabe und schließen uns seiner Meinung an. „Man sieht sich im Leben immer zweimal“. Statement von Milos Petkovic an die Verantwortlichen, das Team und den Fans aus Eggolsheim.

Der Schritt kam nach außen vielleicht etwas überraschend, aber mir hat sich sehr kurzfristig eine berufliche Möglichkeit eröffnet, die man nicht jeden Tag bekommt. Ich habe ein Angebot aus Japan angenommen, wo ich ab sofort bei einem professionellen Klub als Associate Head Coach arbeiten werde. Es ist eine Chance auf einem Niveau, das man ergreifen muss, wenn es sich bietet – auch wenn die Entscheidung alles andere als einfach war. Dass ich wieder in den Profibasketball zurückkehre, dazu noch in eine Liga, die sich so dynamisch entwickelt wie die japanische, macht mich wirklich stolz und motiviert. Der Vertrag läuft zunächst bis zum Ende der Saison, langfristige Pläne habe ich bewusst noch keine. Ich möchte erst einmal vor Ort ankommen, mich voll auf die Aufgabe konzentrieren und dann schauen, wohin es mich führt. Ich bin sehr dankbar für die Zeit in Eggolsheim. Ich habe dort nicht nur sportlich viel mitgenommen, sondern auch Erinnerungen und Freundschaften, die bleiben werden. Und wie man sagt: Man sieht sich im Leben immer zweimal. Zum Schluss möchte ich einfach sagen, wie dankbar ich bin. Der Verein und die gesamte Organisation haben mir ein Umfeld geschaffen, in dem ich mich vom ersten Tag an willkommen, unterstützt und geschätzt gefühlt habe. Dieses Vertrauen und diese Wertschätzung bedeuten mir wirklich sehr viel. Meinen Spielern danke ich von ganzen Herzen, eure Bereitschaft, hart zu arbeiten, auch weiterzuentwickeln und jeden Tag als Einheit aufzutreten, hat mich stolz gemacht. Mit euch auf dem Feld zu stehen war etwas Besonderes, und ich werde diese gemeinsamen Momente nicht vergessen. Und natürlich gilt mein Dank auch den Fans – für eure Leidenschaft, eure Treue und all die warmen Worte, die ihr mir und dem Team entgegengebracht habt. Ihr habt mir gezeigt, was diesen Verein zu etwas Einzigartigem macht. Gez. Roppelt Erwin

VEREINE



Gewohnt energisch in den Auszeiten Coach Petkovic



Gerne erinnert man sich an den Aufstieg in die Regionalliga

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier der DJK Eggolsheim

Rund 300 Besucher nahmen an der Weihnachtsfeier der DJK Eggolsheim teil und erlebten einen festlichen und abwechslungsreichen Abend. Zur Einstimmung spielte der Musikverein Eggolsheim mehrere weihnachtliche Lieder, bevor der 1. Vorstand Martin Distler alle Gäste herzlich begrüßte.

Es folgte das Grußwort des geistlichen Beirats Pfarrer Schuster. Für einen besinnlichen Moment sorgte anschließend Lina Schwarz, die eine weihnachtliche Geschichte vorlas.



Danach standen die Ehrungen der Mannschaften für Aufstiege und Meisterschaften im Mittelpunkt. Die Fußballabteilung ehrte die D1-Jugend für die Meisterschaft in der Kreisliga sowie die D2-Jugend für den Titel in der Kreisklasse. Auch die E1- und E2-Jugendmannschaften wurden für ihre Meisterschaften in ihren jeweiligen Spielgruppen ausgezeichnet. In der Basketballabteilung wurde die Herren-2-Mannschaft für den Aufstieg in die Bezirksober-

liga geehrt. Im Tennis konnte die Mixed-Mannschaft die Meisterschaft feiern. Beim Tischtennis wurden die Herrenmannschaft sowie die Jugend 1 und Jugend 3 ausgezeichnet. Besonders hervorzuheben sind die Akrobaten: Insgesamt sechs Formationen zeigten herausragende Leistungen auf Bundes- und Landesebene und errangen zahlreiche Medaillenplätze.

Nach einem weiteren Musikstück folgte der Höhepunkt der Weihnachtsfeier: Helmut Amon wurde nach fast 40 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für die DJK Eggolsheim zum Ehrenvorstand ernannt. Die launige und kurzweilige Laudatio hielt sein langjähriger Vorstandspartner Erwin Roppelt, der die vielen Stationen und Verdienste von Helmut Amon eindrucksvoll würdigte. Ein sichtlich gerührter Helmut Amon nahm im Anschluss die Urkunde entgegen und bedankte sich bei den Mitgliedern.



Danach folgten weitere Ehrungen für absolvierte Spiele im Trikot der DJK: 21 aktive Sportler wurden für 100 Spiele ausgezeichnet, neun Sportler für 300 Spiele, zwei langjährige Sportler der DJK erhielten für Ihre lange Karriere in der Tennisabteilung Ehrungen für 400 Partien und sogar für 500 Spiele. Mit der traditionellen Christbaumversteigerung klang die Weihnachtsfeier schließlich in geselliger Runde aus.

VEREINE

Eggerbach-Cup 2026

Der Eggerbach-Winter-Cup 2026 des SV DJK Eggolsheim fand vom 2. bis 6. Januar 2026 in der Eggerbach-Halle statt und bot an fünf Turniertagen Hallenfußball für alle Alters- und Leistungsstufen. Insgesamt wurden 15 Turniere ausgetragen – von den jüngsten Nachwuchskickern der G-Jugend bis hin zu den Aktiven und den Alten Herren (AH). Die Halle entwickelte sich während der gesamten Woche zu einem sportlichen Treffpunkt für Vereine, Familien und Fußballbegeisterte aus der Region.

Zahlreiche Zuschauer sorgten an allen Tagen für eine lebendige, familiäre Atmosphäre und unterstützten insbesondere die Nachwuchsmannschaften lautstark von der Tribüne. Einen besonders großen Stellenwert nahmen die Jugendturniere ein, die an den Vormittagen und frühen Nachmittagen ausgetragen wurden.

Am Freitag ging es mit der F1-Jugend und der G-Jugend los. Hier standen vor allem der Spaß am Spiel, das Sammeln erster Turniererfahrungen und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Die jungen Fußballerinnen und Fußballer zeigten dabei große Begeisterung, viel Einsatzfreude und erzielten zahlreiche Tore, was bei Eltern und Zuschauern für viel Applaus sorgte. Bereits am Freitagabend setzte der Nachwuchsbereich sportliche Akzente. Beim B-Jugend-Turnier war unter anderem die Eintracht Bamberg 3 vertreten, die mit strukturiertem Spiel und hohem Einsatz überzeugte. Die Begegnungen waren intensiv geführt und boten den Zuschauern spannenden Hallenfußball auf gutem Niveau. waren bis zum Schluss spannend und boten attraktiven Hallenfußball auf gutem Niveau.

Am Samstagvormittag stand ein weiteres C-Jugend-Turnier auf dem Programm, das bewusst mit regionalen Mannschaften besetzt war. Die Spiele waren ausgeglichen und von großer Einsatzbereitschaft geprägt. Gerade diese Begegnungen unter Nachbarvereinen sorgten für intensive, faire Duelle und wurden von zahlreichen Zuschauern aufmerksam verfolgt. Am Nachmittag wurde der 18. Eggerbach-Cup der Herren ausgetragen. Mannschaften aus der Kreisklasse bis zur Kreisliga sorgten für ein starkes und ausgeglichenes Teilnehmerfeld. Nach spannenden und umkämpften Begegnungen setzte sich der Vorräthsfinalist SG Hallerndorf-Trailsdorf durch und sicherte sich den Turniersieg.

Der Samstagabend stand ganz im Zeichen der Alten Herren (AH). Gastgeber war die SG Eggerbachtal, die gemeinsam mit den weiteren Teams für spannende und faire Spiele sorgte. Die Vorrunde gestaltete sich äußerst ausgeglichen und umkämpft, viele Partien wurden erst in den Schlussminuten entschieden. Im ersten Halbfinale musste sich die SG Eggerbachtal unglücklich geschlagen geben: Ein außergewöhnliches Traumtor entschied die Partie, als der gegnerische Torhüter aus dem eigenen Strafraum den Ball über den ebenfalls

aufgerückten Keeper hinweg zum 0:1-Endstand im Tor unterbrachte. Im Finale setzte sich schließlich der SC Adelsdorf durch. Gegen den Vorräthsieger SG Effeltrich präsentierte sich Adelsdorf als die reifere und spielstärkere Mannschaft und sicherte sich verdient den Turniersieg, während Effeltrich diesmal mit dem zweiten Platz vorliebnehmen musste.

Ein sportliches Ausrufezeichen setzte das D1-Jugend-Turnier am Sonntag.

Hier trafen leistungsstarke Nachwuchsmannschaften aus dem regionalen und überregionalen Umfeld aufeinander. Das Turnier war geprägt von hohem Tempo, intensiven Zweikämpfen und technisch anspruchsvollem Hallenfußball. Die Zuschauer bekamen Spiele auf sehr gutem Niveau zu sehen, die den Vergleich mit höherklassigen Nachwuchsturnieren nicht scheuen mussten.

Den sportlichen Höhepunkt des Eggerbach-Winter-Cups bildete am Sonntag der Sparkassen-Cup, der mit einem hochklassigen Teilnehmerfeld besetzt war. Mehrere Mannschaften aus höheren Spielklassen sorgten für Hallenfußball auf sehr gutem Niveau und zahlreiche spannende Begegnungen. In der Vorrunde gaben sich die beiden Landesligisten ASV Weisendorf und Jahn Forchheim keine Blöße und dominierten ihre jeweiligen Gruppen. In Gruppe A folgte dem ASV Weisendorf der ASV Möhrendorf ins Halbfinale, der sich im entscheidenden Gruppenspiel mit 7:4 gegen die Gastgeber durchsetzen konnte. In Gruppe B qualifizierte sich neben dem Jahn Forchheim der Titelverteidiger SV Baiersdorf als Zweiter für die Vorschlussrunde. Das erste Halbfinale entwickelte sich zu einer engen Partie. Der ASV Möhrendorf machte es dem Jahn Forchheim lange schwer und ging früh in Führung. Der Jahn glich aus und erzielte den entscheidenden Siegtreffer erst zehn Sekunden vor dem Abpfiff, womit er sich knapp für das Finale qualifizierte. Im zweiten Halbfinale traf der ASV Weisendorf auf den SV Baiersdorf. Auch diese Begegnung war hart umkämpft und blieb bis zum Schluss offen. Am Ende setzte sich Weisendorf mit 3:2 durch und zog ins Endspiel ein. Das Finale zwischen dem ASV Weisendorf und dem Jahn Forchheim entwickelte sich zu einem echten Krimi. Beide Teams erspielten sich zahlreiche Chancen, nach regulärer Spielzeit stand es 2:2. Die Entscheidung musste somit im Neunmeterschießen fallen. Hier zeigte sich der ASV Weisendorf treffsicherer und gewann mit 4:2, womit er sich den Sieg beim Sparkassen-Cup 2026 sicherte. Die Siegerehrung nahm Gebietsleiter Engin Erber vom Hauptsponsor Sparkasse Forchheim vor und rundete einen hochklassigen Turniertag würdig ab.

Den Sonntagabend nutzten die A-Jugend-Mannschaften aus dem Kreis für spannende Hallenspiele. Die Begegnungen waren geprägt von hohem Tempo, technischen Fähigkeiten und taktischem Geschick. Besonders für die jungen Spieler war es eine wertvolle



VEREINE

Gelegenheit, sich nach den intensiven Spielen der Erwachsenen und Junioren nochmals in einem fairen Turnierumfeld zu messen.

Den Montagmorgen begannen die Mädels der U13 mit einem Turnier gegen die SG Buttenheim-Hirschaid. Ein besonderer Höhepunkt des Eggerbach-Winter-Cups 2026 war am Montagmorgen das Turnier der E1-Jugend, das mit mehreren Nachwuchsleistungszentren (NLZ) von der SpVgg Ansbach, 1.FC Schweinfurt 05, FC Kickers Würzburg, SpVgg Bayreuth, SG Quelle Fürth, FC Coburg und SV Viktoria Aschaffenburg hochklassig besetzt war. Für viele Zuschauer war dies eine seltene Gelegenheit, junge Talente auf sehr hohem Niveau in Eggolsheim zu erleben. Die jungen Talente beeindruckten mit außergewöhnlicher Ballkontrolle, Spielintelligenz und großer Spielfreude. Auch unsere Mannschaft lieferte ein tolles Turnier ab und wurde am Ende 6. Und lies den 1.FC Schweinfurt 05 sowie die die FC Kickers Würzburg hinter sich. Den Turniersieg holte sich der SV Viktoria Aschaffenburg. Nach den E1-Turnieren folgte am Montag das Turnier der E2-Mannschaften. Auch hier bekamen die Zuschauer spannende Begegnungen zu sehen, zahlreiche Tore und technisch ansprechenden Hallenfußball. Die jungen Spielerinnen und Spieler zeigten großen Einsatz und viel Spielfreude, was die Stimmung in der Halle erneut anheizte.

Am Montagabend standen die Frauenmannschaften auf dem Parkett. Mit dem aktuell in der Landesliga spielenden Schwabthaler SV war ein klarer Favorit am Start, der sein Können eindrucksvoll unter Beweis stellte. Im Finale traf Schwabthaler SV auf den TSV Brand und setzte sich knapp mit 5:3 durch, wodurch sich der Landesligist den Turniersieg sicherte und das Turnier würdig abrundete. Ein besonderer Dank ging an den SV Seybothenreuth, der kurzfristig einsprang.

Den letzten Turniertag des Eggerbach-Winter-Cups rundeten die U15-Mädchen sowie die D2-Jugend ab. Beide Turniere boten den Zuschauern spannende Begegnungen, zahlreiche Tore und attraktiven Hallenfußball. Die jungen Spielerinnen und Spieler zeigten viel Einsatz, Spielfreude und Teamgeist, sodass ein würdiger Abschluss einer rundum erfolgreichen Turnierwoche geboten wurde.



Für zahlreiche Nachwuchsmannschaften war der Eggerbach-Winter-Cup eines der ersten Hallenturniere der Saison oder sogar überhaupt. Entsprechend wertvoll waren die gesammelten Erfahrungen im Turniermodus sowie das Kräftemessen mit Mannschaften aus dem regionalen Umfeld.

Breites Teilnehmerfeld & gute Organisation

Der Eggerbach-Winter-Cup zeichnete sich erneut durch ein breites Teilnehmerfeld aus. Neben zahlreichen Juniorenteams waren auch Frauen-, Herren- und AH-Mannschaften vertreten. Alle Turniere verliefen fair und sportlich. Der SV DJK Eggolsheim überzeugte als Veranstalter mit einer reibungslosen Organisation. Ein gut abgestimmter Turnierablauf, engagierte Helferinnen und Helfer



VEREINE

sowie eine bewährte Bewirtung trugen maßgeblich zum positiven Gesamteindruck bei. Der Eggerbach-Winter-Cup 2026 war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Besonders die Vielzahl und Qualität der Jugendturniere unterstrich die Bedeutung der Nachwuchsarbeit im regionalen Fußball. Ein großer Dank geht an die Sponsoren Sparkasse Forchheim, Elektro Kühn Eggolsheim, Servet Güll Unternehmensberatung, DVAG Andreas Lottar, MJ Eggolsheimer Holzbau UG und Bauelemente Zachmann sowie an alle ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen und die Trainer der Mannschaften, die zum Gelingen beitrugen.



Schachclub Eggerbachtal

Trainings- und Spielabend jeden Freitag ab 16 Uhr (Jugend) und ab 19 Uhr (Erwachsene) in der Mensa der Grund- und Mittelschule Eggolsheim.

Termine und Veranstaltungen:

23. Januar

16 bis 19:30 Uhr Kinder- und Jugendtraining
ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend - Lehrabend mit Christian Klumm

24. Januar

Jugendbezirksliga 1: SC Eggerbachtal 1 gegen SK Neumarkt und SG Hersbruck/Altensittenbach

30. Januar

16 bis 19:30 Uhr Kinder- und Jugendtraining
ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend

31. Januar

Jugendkreisliga 2 mit Jugendteam 2 und 3 gegen TSV Kirchehrenbach 2 und ST Röttenbach 1

6. Februar

16 bis 19:30 Uhr Kinder- und Jugendtraining
ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend

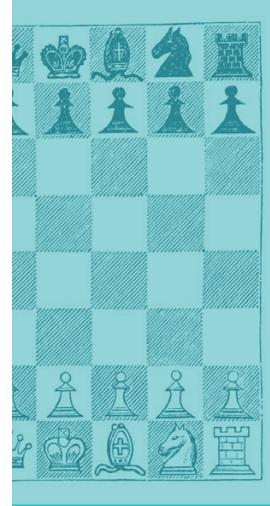
8. Februar

Ab 14:00 Uhr Kreisliga 1: SV Bubenreuth 1 gegen SC Eggerbachtal 1 (Auswärts)

Ab 14:00 Uhr Kreisliga 2: SC Eggerbachtal 2 gegen SC Uttenreuth 2 (Heim)

Weitere aktuelle Informationen und ausführliche Berichte unter www.sc-eggerbachtal.de

MEHR SPORT IM NEUEN JAHR?



KOMM VORBEI UND
MACH DEIN HIRN
FIT!

FREITAGS
AB 16:00 UHR JUGENDTRAINING
AB 19:00 UHR ERWACHSENENTRAINING

DENKEN.
SPASS.
GEWINNEN.

WWW.SC-EGGERBACHTAL.DE

Online-Vortrag: Heizen mit Stückholz-/Pelletsheizung oder Holz-Kaminofen am 29. Januar 2026

Im Rahmen dieses Vortrags informiert der Arbeitskreis Info-Offensive Klimaschutz des Landratsamtes in Kooperation mit dem Technologie- und Förderzentrum (TFZ) am Donnerstag, 29. Januar 2026 um 19.30 Uhr über das Heizen mit Scheitholz- und Holzpelletskesseln oder Holz-Kaminöfen.

Dabei werden die Funktionsweise, Eigenschaften und Kombinations-möglichkeiten der verschiedenen zentralen Holzpellets- und Stückholzheizungen sowie von Holz- oder Pelletskaminöfen (ggf. mit Wassertasche) vorgestellt. Der Fachexperte für Holzbrennstoffe am TFZ erläutert zudem, worauf bei Anschaffung und Betrieb einer Holzheizanlage geachtet werden muss.

Qualitätskriterien und Lagerbedingungen für Stückholz und Pellets Neben der passenden Anlage ist die Güte der jeweiligen Brennstoffe für das effiziente Heizen mit Holz entscheidend; deshalb werden auch Qualitätskriterien und Lagerbedingungen für die Brennstoffe ange-sprochen. Da der Staat in Bestandsgebäuden den Einbau einer Holz-zentralheizung finanziell unterstützt, gibt es ergänzend Informationen zu den Förderbedingungen und hilfreiche Tipps zur Antragstellung.

Beim Online-Vortrag „Fördermöglichkeiten für energetische Sanierung (Heizung, Fenster, Dämmung)“, der am Donnerstag, 05. Februar 2026 um 19.30 Uhr stattfindet, stellt die Energie- und Fördermittelberaterin des Landratsamtes Forchheim die aktuell geltende Förderstruktur der „Bundesförderung effiziente Gebäude“ vor. Während für Zuschussanträge bzgl. Fenstertausch, Dämmung und Opti-mierungsmaßnahmen am bestehenden Heizsystem das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zuständig ist, sind die Zuschüsse für die Errichtung neuer klimafreundlicher Heizungsanla-gen (z. B. für Wärmepumpen, Holz(pellets-) und /Hackschnitzelheizungen) in Bestandsgebäuden oder für den Anschluss an ein Nahwärmenetz über die KfW zu beantragen. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich elektronisch und es muss dabei bereits ein entsprecher Auftrag bzw. Liefer-/Leistungsvertrag mit aufschieben-der bzw. auflösender Bedingung hochgeladen werden. Zudem muss ein Energieberater bzw. bei der Heizungsförderung zumindest ein bei der KfW registrierter Heizungsinstallateur für die Erstellung der nötigen Bestätigungen eingebunden werden.

Geld vom Staat – aktuell Förderung von bis zu 70 % möglich Im Rahmen des Vortrags werden u.a. die einzelnen Fördersätze der Heizungsförderung, wie z.B. Basis-/Grundförderung (30%), sowie die unter bestimmten Voraussetzungen zusätzlich möglichen Klimageschwindigkeits- (20%) und Einkommensboni (30%) für selbstanutzende Eigentümer und der Effizienz-Bonus für spezielle Wärmepumpen bzw. der Emissionsminderungszuschlag für feinstaubarme Biomasseheizungen vorgestellt und der Weg der Antragstellung erläutert. Für klimaschonende Heizsysteme (Solarthermie, Wärmepumpen, Holz-/Pelletsheizungen) sind bei Einhaltung der Bedingungen aktuell bis zu maximal 70 % Zuschuss möglich. Auch die Fördermöglichkeiten für energetische Maßnahmen an der Gebäu-dehülle (Fenstertausch, Dämmung, Heizungsoptimierung) mit 15 % bzw. mit bis zu 20 % Zuschuss (bei Vorliegen eines Individuellen Sanierungsfahrplanes) sowie die Vorgehensweise für eine ordnungs-mäße Antragstellung bei den jeweiligen Bewilligungsbehörden, die derzeit maximal förderfähigen Investitionskosten und die geltenden Umsetzungsfristen werden erläutert.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu den Online-Vorträgen herzlich

eingeladen; die Teilnahme ist kostenfrei. Es ist jedoch eine rechtzei-tige Anmeldung über www.vhs-forchheim.de für Kurs-Nr. Fo178A (Heizen mit Holz) bzw. für Kurs-Nr. Fo178B (Fördermöglichkei-ten) erforderlich. Die Zugangsdaten zum jeweiligen Online-Vortrag werden am Donnerstagnachmittag per E-Mail an alle angemeldeten Teilnehmer und Teilnehmerinnen verschickt.

Das komplette Vortrags-Programm und weitere Infos finden Sie auch unter www.lra-fo.de/klima.

VHS Eggolsheim Semester Frühjahr/Sommer 2026

Leitung: Silvia Bessler und Birgit Pfann

Anmeldung ab Dienstag, 03.02.2026:

Gemeindeverwaltung Eggolsheim, Frau Roppelt, Tel. 09545/444-143 und Frau Lassner, Tel. 09545/444-142.

Montag-Freitag, 8.00-12.00 und Donnerstag, 14.00-18.00 Uhr

Sie können sich zu allen Kursen der VHS des Landkreises über das Internet anmelden - www.vhs-forchheim.de. Selbstverständlich ist aber auch nach wie vor schriftliche, telefonische oder persönliche Anmeldung möglich.

Bezahlung der Kursgebühr ist nur mit SEPA-Lastschriftmandat mög-lich.

Für alle angebotenen Veranstaltungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VHS des Landkreises Forchheim.

Gesundheit

Rückenfitness

Dieser Kurs ist für Teilnehmer, die leichte Beschwerden im Rücken, in den Knie- oder Hüftgelenken haben. Auch als Präventionsmaß-nahme ist der Kurs bestens geeignet! Jeder Teilnehmer sollte sich ohne Probleme auf die Matte am Boden setzen und wieder aufste-hen können. Ziel des Rückenfit-Kurses ist es, durch u. a. funk-tionelle Übungen, Kräftigung der Tiefenmuskulatur und Stabilisierung der Wirbelsäule einen gesunden Rücken ohne Haltungsprobleme und Schmerzen zu erreichen. Hier werden die Rückenmuskeln intensiv gestärkt, die Tiefenmuskulatur und der Beckenboden gekräf-tigt und die Gelenke mobilisiert. Durch Gleichgewichtsübungen wird der Körper stabilisiert, Muskeldysbalancen ausgeglichen und durch leichtes Fitness Training die Leistungsfähigkeit gesteigert. Im Rückenfit-Kurs arbeiten wir unter anderem mit Mini Bands, Gym-nastikbändern, Rhodendo Bällen und Hanteln. Bitte Hanteln, lange Gymnastikbänder (2m) und Matten mitbringen.

Kurs Eg001

Alexandra Dötzer

Montag, 23.02., 16.50-17.50 Uhr, 15 x

€ 60,00 (€ 54,00) Kulturscheune

Body Work-out

Ein abwechslungsreiches Intensivtraining: Gezieltes und gelenk-schonendes Training für den ganzen Körper. Größtenteils werden Ausdauer und Krafttraining gemischt. Das Krafttraining ist speziell für die Rückenmuskulatur und Problemzonen ausgerichtet, teilweise mit Hilfsmitteln wie Hanteln und Therabändern.

Bitte Matte und Hilfsmittel mitbringen!

Kurs Eg002

Alexandra Dötzer

Montag, 23.02., 18.00-19.00 Uhr, 15 x

€ 60,00 (€ 54,00) Kulturscheune

VHS

Bauch- und Rückengymnastik mit Pilates und bewussten Faszien dehnen

Ausgehend von diesen Muskeln werden alle Übungen sanft und kontrolliert ausgeführt. Die tiefliegende Bauchmuskulatur, die sich um die Wirbelsäule legt und sie stabilisiert, wird dadurch in besonderem Maße trainiert und gekräftigt. Durch bewusstes Atmen wird die Konzentration auf Körper und Bewegung intensiviert. Dadurch entsteht ein Gefühl von Harmonie zwischen Körper und Geist. Die Stunde wird mit einer Entspannungübung beendet.

Mitbringen: Matte, Handtuch und bequeme Sportkleidung

Kurs Eg003

Martina Trende

Montag, 23.02., 19.05-20.05 Uhr, 15 x

€ 60,00 (€ 54,00) Kulturscheune

Body Workout und Bauch Beine Po

Wir kommen ordentlich ins Schwitzen und trainieren besonders Bauch, Beine und Po zu fröhlicher Musik von Rock bis Pop.

Bitte mitbringen: Matte, evtl. Gewichte je nach Absprache im Kurs.

Kurs Eg004

Bettina Baier

Montag, 23.02., 19.30-20.30 Uhr, 12 x

€ 60,00 (€ 54,00) Drügendorf, Feuerwehr-/Schützenhaus

Pilates - Mittelstufe

Das Training umfasst Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung zur Kräftigung der Muskulatur, primär von Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur. In unserem Training wird die Kondition und Bewegungskoordination sowie die Körperhaltung- und Wahrnehmung verbessert und der Kreislauf angeregt.

Bitte Matte mitbringen!

Kurs Eg005

Jennifer Matern

Dienstag, 24.02., 8.30-9.30 Uhr, 12 x

€ 48,00 (€ 43,20) Kulturscheune

Pilates - Fortgeschritten & Erfahrene

Bitte Matte mitbringen!

Kurs Eg006

Jennifer Matern

Dienstag, 24.02., 19.00-20.00 Uhr, 12 x

€ 48,00 (€ 43,20) Kulturscheune

Ausgleichsgymnastik

Durch gezielte funktionelle Gymnastik wollen wir unsere Muskulatur kräftigen und dehnen, die Wirbelsäule behutsam mobilisieren und verkrampte Muskulatur lockern. Koordinations-, Gleichgewichts- und Entspannungübungen runden das Programm ab.

Bitte Matte, Handtuch und ein kleines Kissen mitbringen!

Kurs Eg007

Ingrid Pamperl

Mittwoch, 25.02., 8.30-9.15 Uhr, 10 x

€ 37,50 (€ 33,80) Kulturscheune

Fit im Freien

Das Outdoor-Training verbindet verschiedene effektive Fitnessübungen an der frischen Luft. Die Kombination von Kraftübungen und Ausdauer fördert Ihre Gesundheit. Abgerundet wird das Training mit Stretching. Der Kurs ist für alle geeignet, die Spaß an Bewegung im Freien haben. Bei schlechtem Wetter kann in einen Raum ausgewichen werden.

Der Outdoor-Kurs wird auf dem Sportplatz neben dem Gemeinschaftshaus in Bammersdorf abgehalten.

Kurs Eg008

Nadine Schauer

Mittwoch, 15.04., 19.30-20.30 Uhr, 8 x

€ 32,00 (€ 28,80) Bammersdorf - Treffpunkt Gemeinschaftshaus

Fit im Freien

Bei schlechtem Wetter kann in einen Raum ausgewichen werden.

Kurs Eg009

Nadine Schauer

Mittwoch, 15.04., 18.00-19.00 Uhr, 8 x

€ 32,00 (€ 28,80) Neuses - Treffpunkt alte Schule

Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger

Wohlbefinden für Körper, Geist und Seele.

Leichte Körperübungen mit viel Entspannung, Atmung, Bewegung und Meditation.

Bitte Isomatte, Decke und warme Socken mitbringen!

Kurs Eg010

Gisela Peschka-Endres

Mittwoch, 10.06., 17.30-19.00 Uhr, 8 x

€ 48,00 (€ 43,20) Kulturscheune

Yoga

Bitte Isomatte, Decke und warme Socken mitbringen!

Kurs Eg011

Gisela Peschka-Endres

Mittwoch, 10.06., 19.15-20.45 Uhr, 8 x

€ 48,00 (€ 43,20) Kulturscheune

Faszienkatze

Mit der Faszienkatze neue Beweglichkeit und Entspannung finden, Schmerzen und Verspannung hinter sich lassen. Eine Mischung aus aktivierenden Bewegungen, Faszienmassage und entspannenden Dehn- und Streckbewegungen, den sogenannten Katzenbewegungen nach Thomas Hanna. Ziel: Reduzierung von spannungsbedingten Schmerzen des gesamten Muskel- und Bewegungsapparates, vor allem Rücken-, Schulter- und Halsbereich, Verbesserung der Beweglichkeit und des Körperbewusstseins, sowie der Regeneration nach körperlicher Belastung.

Bitte mitbringen: Isomatte, Kissen, Handtuch, wenn vorhanden eigene Faszienrollen, bequeme Kleidung und ein Getränk.

Kurs Eg012

Rudolf Kari

Donnerstag, 16.04., 9.00-10.30 Uhr, 5 x

€ 30,00 (€ 27,00) Kulturscheune

Konditions- und Muskeltraining auf dem Step

Ein gelenkschonendes Herz-Kreislauf-Training mit dynamischen Bewegungsabläufen steigert die Kondition, trainiert die Gehirnhälften sowie Beine, Po, Arme und strafft die Haut. Die Stunde wird mit einem Stretching der trainierten Muskeln beendet.

Feste Turnschuhe (biegsame Sohle) und ein Getränk mitbringen!

Kurs Eg013

Elke Dutzel

Donnerstag, 26.02., 19.00-20.00 Uhr, 15 x

€ 60,00 (€ 54,00) Neuses - alte Schule Spiegelsaal

VHS

Konditions- und Muskeltraining auf dem Step
 Feste Turnschuhe (biegsame Sohle) und ein Getränk mitbringen!
 Kurs Eg014
 Elke Dutzel
 Donnerstag, 26.02., 20.00-21.00 Uhr, 15 x
 € 60,00 (€ 54,00) Neuses - alte Schule Spiegelsaal

Hula Hoop - Basics and more

Es geht wieder rund bei uns!

Egal, ob du deinen Hula-Hoop gerade erst entdeckt hast oder schon sicher in beide Richtungen hoopst – in diesem Kurs bist du herzlich willkommen. Wir kombinieren Basics mit neuen Herausforderungen und bringen Bewegung, Rhythmus und Spaß zusammen. Ob Fitness, Flow oder Dance – wir holen dich dort ab, wo du stehst, und bewegen uns gemeinsam weiter! Du brauchst einen Fitness- oder Handmade-Hoop (ca. 800g bis max. 1,2kg). Falls du noch keinen hast, kannst du im Kurs verschiedene Modelle ausprobieren und ggf. einen Reifen erwerben.

Kurs Eg015
 Anna-Lena König-Hofmann
 Dienstag, 24.02., 20.15-21.15 Uhr, 10 x
 € 40,00 (€ 36,00) Kulturscheune

TANZEN

Tanzkurs - Stufe I

In diesem Kurs lernen Sie die Grundschritte und einfache Figuren in den lateinamerikanischen Tänzen (Rumba, Cha-Cha, Jive und Samba) und den Standardtänzen (Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Foxtrott, Tango) sowie Blues und Disco-Fox. Auch für Wiedereinsteiger geeignet. Sie erlangen dadurch auch eine bessere Beweglichkeit und Bewegungskoordination.

Es genügt eine Anmeldung pro Paar.

Kurs Eg016
 Martina Göller
 Freitag, 27.02., 18.45-19.45 Uhr, 10 x
 € 80,00 (€ 72,00) pro Paar Kulturscheune

Tanzkurs – Aufbaustufe V

Tanzkurs für Tänzerinnen und Tänzer, die bereits Tanzkurse belegt hatten und ihr Erlerntes gerne vertiefen und erweitern möchten. Sie erlangen dadurch auch eine bessere Beweglichkeit und Bewegungskoordination.

Es genügt eine Anmeldung pro Paar.

Kurs Eg017
 Martina Göller
 Sonntag, 01.03., 18.15-19.15 Uhr, 10 x
 € 80,00 (€ 72,00) pro Paar Kulturscheune

Tanztreff am Donnerstag I

Tanzkurs für Tänzerinnen und Tänzer, die bereits mehrere Aufbaukurse/Silberkurse belegt hatten und ihr Erlerntes gerne vertiefen und erweitern möchten. Sie erlangen dadurch auch eine bessere Beweglichkeit und Bewegungskoordination.

Es genügt eine Anmeldung pro Paar.

Kurs Eg018
 Martina Göller
 Donnerstag, 26.02., 19.00-20.00 Uhr, 10 x
 € 80,00 (€ 72,00) pro Paar Kulturscheune

Tanztreff am Donnerstag II

Tanzkurs für geübte Tänzerinnen und Tänzer. Sie erlangen dadurch auch eine bessere Beweglichkeit und Bewegungskoordination.

Es genügt eine Anmeldung pro Paar.

Kurs Eg019
 Martina Göller
 Donnerstag, 26.02., 20.15-21.45 Uhr, 10 x
 € 120,00 (€ 108,00) pro Paar Kulturscheune

Tanzkurs - Aufbaustufe IV

Tanzkurs für Tänzerinnen und Tänzer, die bereits Fortgeschrittenenkurse belegt hatten und ihr Erlerntes gerne vertiefen und erweitern möchten. Sie erlangen dadurch auch eine bessere Beweglichkeit und Bewegungskoordination.

Es genügt eine Anmeldung pro Paar.

Kurs Eg020
 Martina Göller
 Sonntag, 01.03., 19.30-20.30 Uhr, 10 x
 € 80,00 (€ 72,00) pro Paar Kulturscheune

Discofox - Grundkurs

Discofox kann man zu fast allem tanzen. Für den Kurs werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt. Sie erlernen in diesem Kurs schnell den Grundschritt und einige Figuren.

Es genügt eine Anmeldung pro Paar.

Kurs Eg021
 Martina Göller
 Freitag, 27.02., 20.00-21.00 Uhr, 4 x
 € 32,00 (€ 28,80) pro Paar Kulturscheune

Discofox - Aufbaukurs

Für Tänzer, die bereits einen Discofox-Kurs absolviert und ihr Erlerntes gerne erweitern und vertiefen möchten.

Es genügt eine Anmeldung pro Paar.

Kurs Eg022
 Martina Göller
 Freitag, 24.04., 20.00-21.00 Uhr, 4 x
 € 32,00 (€ 28,80) pro Paar Kulturscheune

ERNÄHRUNG

Karibische Leckereien #NEU#

Tauchen Sie ein in die exotische und farbenfrohe Welt der kreolischen Küche! Kreolisch steht für eine spannende Fusion aus afrikanischen, französischen, spanischen, karibischen und indischen Einflüssen. Typische Gerichte wie Gumbo und Jambalaya werden wir unter anderem zubereiten und uns mit ihnen Lebensfreude und Sonne auf unsere Teller holen. Seien Sie dabei, wenn wir uns diese Leckereien gemeinsam schmecken lassen!

Mitzubringen: Schürze, Geschirrtuch, Getränk und Behälter für Kostproben

Kurs Eg023
 Sonja Gößwein-Wolny
 Donnerstag, 12.03., 18.00-22.00 Uhr
 € 36,00 (€ 34,00) inkl. Material € 16,00, Schule - Küche, Eingang D

Runde Küchla backen

Fast jede Region und zahlreiche Ortschaften haben sorgsam gepflegte, eigene Traditionen und Rezepte. Im Kurs erhalten Sie Einblick in dieses Brauchtum und können die Leckereien direkt ver-

VHS

kosten. Knusprig gebackenes Schmalzgebäck nach alter fränkischer Tradition.

Bitte mitbringen: Geschirrtücher, Behälter fürs Gebäck

Kurs Eg024

Beate Wittmann

Montag, 16.03., 17.00-21.00 Uhr

€ 20,00 (€ 18,00) + Material Schule - Küche, Eingang D

Viereckige Kissen/Küchla backen

Kurs Eg025

Beate Wittmann

Montag, 23.03., 17.00-21.00 Uhr

€ 20,00 (€ 18,00) + Material Schule - Küche, Eingang D

Traditionales Chicken Tikka Masala #NEU#

Traditionales Chicken Tikka Masala ist ein Gericht, das aus gebratenen, marinierten Hähnchenstücken (Chicken Tikka) in gewürzter Currysauce besteht. Wir lernen in diesem Kochkurs traditionelles Chicken Tikka Masala. Das Curry ist normalerweise cremig. Das Gericht wurde von in Großbritannien lebenden indischen Köchen populär gemacht und wird in Restaurants auf der ganzen Welt angeboten.

Passend zu diesem leckeren und gesunden Chicken Tikka Masala werden eine Vorspeise, ein Nachtisch serviert.

Kurs Eg026

Dr. Yamini Avadhut

Mittwoch, 25.03., 18.00-22.00 Uhr

€ 32,00 (€ 30,00) inkl. Material € 12,00, Schule - Küche, Eingang D

Dolce Vita Vegano #NEU#

Tauchen Sie ein in die leidenschaftliche Welt der italienischen Küche – ganz ohne tierische Produkte, aber auf alle Fälle tierisch lecker! Entdecken Sie wie man traditionelle italienische Klassiker wie Pizza, Foccacia, Tiramisu und noch einige mehr, äußerst aromatisch zubereiten kann. Wir werden die Gerichte gemeinsam zubereiten und im Anschluss in gemütlicher Runde verköstigen.

Bitte Schürze, Geschirrtücher, Getränk und Dosen für Kostproben nicht vergessen!

Kurs Eg027

Sonja Gößwein-Wolny

Donnerstag, 16.04., 18.00-22.00 Uhr

€ 36,00 (€ 34,00) inkl. Material € 16,00, Schule - Küche, Eingang D

Urräbla backen

Knusprig gebackenes Schmalzgebäck nach alter fränkischer Tradition.

Bitte mitbringen: 5 Geschirrtücher, Behälter fürs Gebäck.

Kurs Eg028

Beate Wittmann

Freitag, 17.04., 17.00-21.00 Uhr

€ 20,00 (€ 18,00) + Material Schule - Küche, Eingang D

Pav Bhaji – Mumbai Street Food #NEU#

Pav Bhaji ist ein typisches Gericht aus Mumbai. Es entstand ursprünglich als schnelle Mittagsmahlzeit für Arbeiter in den Textilfabriken der Stadt. Heute ist Pav Bhaji eines der beliebtesten indischen Streetfoods: weiche Brötchen werden zusammen mit einem würzigen Gemüsepüree und einem Klecks Butter serviert – besseres Streetfood gibt es kaum!

Dieses Pav-Bhaji-Rezept ist aromatisch, würzig und lässt sich ganz einfach vegan zubereiten, indem man die Butter durch vegane Butter ersetzt. Wer es noch nie probiert hat, verpasst wirklich etwas!

Passend zu diesem leckeren und gesunden Food werden eine Vorspeise ein Nachtisch serviert.

Kurs Eg029

Dr. Yamini Avadhut

Donnerstag, 23.04., 18.00-22.00 Uhr

€ 30,00 (€ 28,00) inkl. Material € 10,00, Schule - Küche, Eingang D

Spargel jenseits der Klassik #NEU#

In diesem Kurs brechen wir mit Traditionen und entdecken, wie das königliche Gemüse in aufregenden, modernen und internationalen Kontexten glänzen kann. Lassen Sie uns die Grenzen der Spargelküche erweitern und Aromen aus aller Welt einladen! Wir werden unter anderem Gerichte wie Spargel-Shakshuka, grünes Thai Curry mit Spargel und Spargel Flammkuchen zubereiten und uns im Anschluss in gemütlicher Runde schmecken lassen.

Mit zu bringen: Schürze, Geschirrtuch, Getränk und Behälter für Kostproben

Kurs Eg030

Sonja Gößwein-Wolny

Donnerstag, 30.04., 18.00-22.00 Uhr

€ 36,00 (€ 34,00) inkl. Material € 16,00 Schule - Küche, Eingang D

Runde Küchla backen

Bitte mitbringen: Geschirrtücher, Behälter fürs Gebäck

Kurs Eg031

Beate Wittmann

Montag, 04.05., 17.00-21.00 Uhr

€ 20,00 (€ 18,00) + Material Schule - Küche, Eingang D

Afrikanisch, pflanzlich und lecker #NEU#

Kurs Eg032

Ester Laub

Montag, 15.06., 18.00-22.00 Uhr

€ 38,00 (€ 36,00) inkl. Material € 18,00 Schule - Küche, Eingang D

Dal Palak oder Dal Bhaji (Spinat Linsen) #NEU#

Dal Palak ist ein veganes Gericht. In diesem Kochkurs werden wir spezielle dörfliche Dal Bhaji-Rezepte zubereiten, die aus frischem Spinat und verschiedenen Linsen bestehen. Dal Palak ist eine gute Proteinquelle, nahrhaft und aromatisch. Es wird traditionell mit Reis oder indischem Brot wie Naan, Roti oder Paratha serviert und ist einfach zuzubereiten. Es ist äußerst gesund, einfach zu kochen und ein leckeres Gericht.

Passend zu diesem gesunden Dal Palak werden Vorspeise und ein Nachtisch serviert.

Kurs Eg033

Dr. Yamini Avadhut

Mittwoch, 17.06., 18.00-22.00 Uhr

€ 30,00 (€ 28,00) inkl. Material € 10,00, Schule - Küche, Eingang D

VHS

ZUSAMMENARBEIT MIT SPORTVEREINEN

Schachschnuppern in der Muckibude für Hirngymnastik

Für alle von 5-99 Jahren - Eintauchen in die Welt des königlichen Spiels (keine Vorkenntnisse erforderlich)

Wie ziehen Bauern, Läufer, Pferd, Turm, Dame und König auf den 64 Feldern? Wie gewinne ich beim Schach? Was ist eine Rochade, ein Matt, eine Gabel, ein Spieß?

Bitte € 4,00 vor Ort für Lehrunterlagen und ein Getränk bezahlen.

Kurs Eg034

Georg Petersammer

Samstag, 16.05., 9.00-12.00 Uhr

gebührenfrei Schule - Speisesaal, Eingang H

KULTUR

Gitarre - Anfänger

Gitarre - Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren.

Bitte Gitarre, Fußbank und Notenständer mitbringen (falls vorhanden), alles Weitere wird am ersten Kursabend besprochen.

Kurs Eg035

Winfried Müller

Dienstag, 24.02., 16.30-17.30 Uhr, 14 x

€ 168,00 (€ 151,20) Kleingruppe ab 3 Personen

Schule - Werkraum, Eingang H

Gitarre - Fortgeschrittene

Gitarre - Aufbaukurs für alle, welche bereits einen Gitarre- Grundkurs belegt haben und ihr Erlerntes weiter ausbauen wollen.

Bitte Gitarre, Fußbank und Notenständer mitbringen (falls vorhanden). Weiteres Zubehör und Notenmaterial werden wieder am ersten Kursabend besprochen.

Kurs Eg036

Winfried Müller

Dienstag, 24.02., 17.30-18.30 Uhr, 14 x

€ 168,00 (€ 151,20) Kleingruppe ab 3 Personen Schule - Werkraum, Eingang H

SPEZIAL

Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen

Diese Selbstverteidigung beruht auf ausgesuchten, sehr wirkungsvollen Verteidigungstechniken. Sie lernen schnell, sich gegen bewaffnete und unbewaffnete Übergriffe und Überfälle jeder Art effektiv zur Wehr zu setzen. Sie lernen nicht nur theoretische und praktische Anwendungen, sondern Sie üben intensiv, um gegen unterschiedliche Angreifer bestehen zu können. Wir testen Ihre Schlagkraft und helfen, diese zu verbessern.

Leichte Sportkleidung und Turnschuhe erforderlich!

Der Kurs ist für Mädchen ab ca. sieben Jahren geeignet. Falls sich aber eventuell ein Mädchen im Alter von sechs Jahren mit seiner Mama oder Geschwister anmelden möchte, ist das natürlich auch möglich. Bitte das Alter des teilnehmenden Mädchens bei der Anmeldung angeben.

Kurs Eg037

Christine Lehmann

Samstag, 28.02., 14.00-17.00 Uhr

€ 15,00 (€ 13,50) Eggerbachhalle - Turnhalle Halle 2

ZUSAMMEN MIT DER UMWELTSTATION LIAS-GRUBE

Die Kurse finden bei jedem Wetter im Freigelände statt.

Bitte achten Sie auf wetterfeste Kleidung und Schuhe sowie ausreichenden Regen- oder Sonnenschutz. Bitte bringen Sie bei heißem Wetter auch ausreichend zu Trinken mit.

Treffpunkt ist die Übersichtstafel Gelbbauchunke am Eingang des Freigeländes der Umweltstation Lias-Grube in Unterstürmig

Frühlingszwerg

Mit Spielen, Rätseln und Forscherausrüstung suchen wir die Boten des Frühlings. Als Erinnerung kannst du dir eine kleine Frühlings-Bastelei mit nach Hause nehmen!

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Begleitperson, jeweils beide anmelden- und kostenpflichtig.

Kurs Eg038

Freitag, 20.03., 14.00-16.00 Uhr

€ 7,00

Sinnesreise für Zwerge #NEU#

Heute trainieren wir spielerisch unsere fünf Sinne: wie riecht, schmeckt und hört sich die Natur an?

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Begleitperson, jeweils beide anmelden- und kostenpflichtig.

Kurs Eg039

Mittwoch, 15.04., 14.00-16.00 Uhr

€ 7,00

Kraftquelle Natur - Lias Grube für Erwachsene #NEU#

Inmitten eines oft schnellen undfordernden Alltags lädt die Natur dazu ein, innezuhalten und neue Kraft zu schöpfen. Durch einfache Sinnesübungen und kreatives Gestalten mit Naturmaterialien spüren wir, wie wohltuend es ist, im Grünen zur Ruhe zu kommen. Kurze Impulse aus der Resilienzforschung zeigen, wie Naturerleben unsere innere Stärke, Gelassenheit und Lebensfreude nachhaltig fördern kann.

Kurs Eg040

Freitag, 17.04., 15.00-17.00 Uhr

€ 7,00

Wildniszwerge #NEU#

Spielerisch trainieren wir alle Fähigkeiten, die wir brauchen, um ein guter Tierspurenfinder zu werden. Was sind Tierspuren, was sind Fährten und wo entdecken wir sie? Wir machen uns auf die Suche! Danach stellen wir unsere eigene Fährte her.

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Begleitperson, jeweils beide anmelden- und kostenpflichtig.

Kurs Eg041

Freitag, 22.05., 14.00-16.00 Uhr, € 7,00

Schmetterlingszwerge #NEU#

Spielerisch tauchen wir in die Welt der Schmetterlinge ein, lernen sie und ihren Lebensraum kennen. Außerdem überlegen wir, wie wir den Schmetterlingen etwas Gutes tun können.

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Begleitperson, jeweils beide anmelden- und kostenpflichtig.

Kurs Eg042

Montag, 29.06., 14.00-16.00 Uhr

€ 7,00

PFLEGE

Vertrautes bewahren: Gottesdienste für Menschen mit Demenz

Online-Schulung zum Aufbau demenzfreundlicher Gottesdienste



FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Oberfranken

Kostenlose Online-Schulung zum

Aufbau demenzsensibler Gottesdienste

Donnerstag, 12. März 2026

15.30 – 17.30 Uhr

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lädt am Donnerstag, 12. März 2026 von 15.30 bis 17.30 Uhr ein zur kostenlosen Online-Schulung zum Aufbau demenzfreundlicher Gottesdienste. Die Schulung erfolgt in Zusammenarbeit mit der evangelisch-lutherischen und katholischen Kirche in Bayern. Eingeladen sind hauptamtlich und ehrenamtlich Tätige in Kirchengemeinden, Mitarbeitende von Pflegeeinrichtungen und alle Interessierten.

Die Referentinnen Kerstin Hofmann und Ute Hopperditzel, Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken sowie Dr. Julia Arnold, Pfarrerin, Beauftragte für Altenheimseelsorge sowie Volker Kandziora, Diözesanreferent für Senioren- und Familienpastoral im Erzbistum Bamberg informieren zu folgenden Themen:

- Grundlegendes Wissen zum Krankheitsbild Demenz
- Organisation, Konzeption und Liturgie demenzsensibler Gottesdienste
- Gottesdienste zum Thema Demenz zur Sensibilisierung der Kirchengemeinde
- Austausch und Fallbeispiele zum Umgang mit herausfordern dem Verhalten

Ein Praxisbeispiel stellt Dr. Maria Kotulek, Fachreferentin für Demenz des Erzbischöflichen Ordinariats München, vor und berichtet von ökumenischen Vergiss-mein-nicht-Gottesdiensten für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.

Ziel der Schulung ist es, die Teilhabe von Menschen mit Demenz zu stärken und den Aufbau demenzsensibler Angebote zu unterstützen. Im Laufe einer Demenzerkrankung nehmen viele Fähigkeiten ab, welche die Fortführung eines geregelten Alltags ermöglichen. Dadurch fällt die Teilnahme an regelmäßigen Ritualen schwerer – beispielsweise der Besuch eines Gottesdienstes, da dieser häufig nicht an die Bedürfnisse der Erkrankten angepasst ist.

Demenzfreundlich gestaltete Gottesdienste können Menschen mit Demenz helfen, vertraute Routinen zu erhalten und ein aktiver Teil der Gesellschaft zu bleiben. Sie können entscheidend dazu beitragen, Erinnerungen zu wecken, die Verbindung zum Glauben zu wahren und den Verlauf der Erkrankung positiv zu beeinflussen.

Um Anmeldung zur Schulung wird gebeten unter www.eveeno.com/demenzgottesdienst, per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 0951 / 85-512.



Demenz verstehen und Betroffene einfühlsam begleiten

Kostenfreie Online-Demenz Partner-Schulung für Angehörige und Interessierte



FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Oberfranken



Eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

Kostenlose Online-Schulung für Angehörige & Interessierte:

Demenz-Partner INTENSIV

Am Montag, 9. März 2026 bietet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken von 16.00 bis 17.30 Uhr eine Online-Schulung zum Thema Demenz an. Zielgruppe sind pflegende Angehörige und alle Interessierten, die im privaten oder beruflichen Bereich Menschen mit Demenz begegnen. Die Referentinnen Kerstin Hofmann und Ute Hopperditzel informieren zum Krankheitsbild, zum Umgang mit Betroffenen und zu Entlastungsangeboten. Denn Menschen mit Demenz brauchen neben einfühlsamen Angehörigen eine empathische Nachbarschaft und Umgebung, um möglichst lange zuhause leben zu können.

In einer Anschlussveranstaltung am Montag, 16. März 2026 von 16.00 bis 17.30 Uhr können betroffene An- und Zugehörige ihre persönliche Situation schildern und konkrete Fragen zum Thema Demenz stellen. Im gemeinsamen Austausch mit den Referentinnen und den anderen Teilnehmenden werden die Fragen beantwortet und praktische Hilfestellungen ausgetauscht.

Beide Termine können unabhängig voneinander besucht werden. Die Teilnehmenden der ersten Veranstaltung erhalten in Anschluss eine Teilnahmebestätigung und eine Informationsbroschüre. Sie dürfen sich geschulte Demenz Partner nennen.

Voraussetzung zur Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät, z.B. Laptop oder Tablet. Die Schulung findet online über Microsoft Teams statt. Es wird um Anmeldung gebeten unter www.eveeno.com/demenzpartnerintensiv, per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 0951 / 85-512 mit Angabe, an welchem Termin die Teilnahme erwünscht ist.

Die Demenz Partner-Schulung ist eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Sie will den Bewusstseinswandel in der Gesellschaft im Umgang mit dem Thema Demenz voranbringen sowie Betroffene und Menschen aus deren Lebensumfeld unterstützen.



Anzeigenannahme

Linus Wittich Verlag

Telefon: 09191-723263 oder

0177-9159847

c.kern@wittich-forchheim.de

Organisation des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nur noch über die zentrale, kostenfreie Nummer 116 117 erreichbar. Die Servicestelle gibt weitere Informationen bzw. stellt den Kontakt zum zuständigen Bereitschaftsarzt her. Bei Unglücksfällen ist die 112 (Rettungsleitstelle) zu wählen, über die alle notwendigen Maßnahmen (Feuerwehr, Sanitäter etc.) eingeleitet werden.

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim, Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr;

Mittwoch und Freitag 16.00 – 21.00 Uhr;

Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 – 21.00 Uhr.

Apotheken-Notdienste

Telefonischer Apotheken - Notdienstfinder: Festnetz: 0800 - 00 22 833 - Handy: 22 8 33

Freitag, 23.01.2026	West-Apotheke, 91301 Forchheim, Föhrenweg 34
Samstag, 24.01.2026	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12
Sonntag, 25.01.2026	Franken-Apotheke, 96114 Hirschaid, Kirchplatz 9
Montag, 26.01.2026	Marien-Apotheke, 91301 Forchheim, Gerhart-Hauptmann-Str. 19
Dienstag, 27.01.2026	Apotheke im Hornschuch-Park, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 6 a
Mittwoch, 28.01.2026	St. Martins-Apotheke, 91301 Forchheim, Nürnberger Str. 10
Donnerstag, 29.01.2026	Don-Bosco-Apotheke, 91330 Eggolsheim/Neuses, Fährstr. 17
Freitag, 30.01.2026	Apotheke am Pilatus Campus, 91353 Hausen, Forchheimer Str. 38
Samstag, 31.01.2026	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12
Sonntag, 01.02.2026	Martin-Apotheke, 91330 Eggolsheim, Hartmannstr. 40
Montag, 02.02.2026	Regnitz-Apotheke, 91301 Forchheim, Bamberger Str. 51
Dienstag, 03.02.2026	West-Apotheke, 91301 Forchheim, Föhrenweg 34
Mittwoch, 04.02.2026	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12
Donnerstag, 05.02.2026	Easy-Apotheke, 91301 Forchheim, Hafenstr. 2
Freitag, 06.02.2026	Marien-Apotheke, 91301 Forchheim, Gerhart-Hauptmann-Str. 19
Samstag, 07.02.2026	Don-Bosco-Apotheke, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 63
Sonntag, 08.02.2026	Breitenbach-Apotheke, 91320 Ebermannstadt, Forchheimer Str. 27
Montag, 09.02.2026	St. Georg Apotheke, 91358 Kunreuth, Egloffsteiner Str. 10

Impressum

Gemeinde aktuell

Gemeindezeitung für die Großgemeinde Eggolsheim, mit Amtsblatt

Erscheinungsweise:

vierzehntäglich freitags in den geraden Wochen

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Erster Bürgermeister des Marktes Eggolsheim, Claus Schwarzmüller,
Hauptstr. 27, 91330 Eggolsheim
oder sein jeweiliger Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die jeweiligen Verfasser der abgedruckten Artikel.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH

Medien KG.

Redaktion:

Markt Eggolsheim
Verena Fechner
Tel. 09545-444-120
mail: gemeindezeitung@eggolsheim.de

Layout redaktioneller Teil:

Reiner Schütz

Tel.: 0151 27053688

mail: reiner.schuetz@t-online.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Redaktionsinformationen:

Aus technischen und organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Textbeiträge für die Gemeindezeitung direkt in die E-Mail einzufügen und nicht als Dokumentanlage (z.B. Word) zu versenden. Bitte senden Sie die entsprechende E-Mail an gemeindezeitung@eggolsheim.de. Auf Formulierungen soll weitestgehend verzichtet werden, außer diese sind ausdrücklich gewünscht. Die Lieferung etwaiger Bildbeiträge muss als Dokumentanlage der Mail vorzugsweise im JPG-Format erfolgen.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Beiträge keine Gewähr. Für inhaltliche Irrtümer wird keine Haftung übernommen. Nachdruck einzelner Beiträge, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe und mit Genehmigung der Redaktion gestattet.

Standorte der Defibrillatoren im Markt

Volksbank Eggolsheim

Hauptstraße 38, 91330 Eggolsheim
(im Foyer der Volksbank)

EDEKA Markt Eggolsheim

Am Hirtentor 17, 91330 Eggolsheim
(außen beim Eingang)

Lindner-Park, Bahnhofstraße 55

91330 Eggolsheim
(außen, Ecke Haupteingang)

Feuerwehrgerätehaus Bammersdorf

Oertelbergstraße 4,
91330 Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Feuerwehrgerätehaus Rettern

Leithenweg 1, 91330 Eggolsheim

Feuerwehrgerätehaus Kauernhofen

Andreas-Knauer-Straße 52, 91330
Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Liasgrube Unterstürmig

Zur Liasgrube 1, 91330 Eggolsheim
(Eingang Toilettenhäuschen)

Vereinsheim Unterstürmig

Unterstürmig, Buttenheimer Straße 12

Bushaltestelle Weigelshofen

Mühlwiesenweg 2, 91330 Eggolsheim
(Am Bushäuschen)

Feuerwehrgerätehaus Drosendorf,

Gartenstraße 11,
91330 Eggolsheim

Brauerei Först

Drügendorf 26, 91330 Eggolsheim

Alte Schule Neuses

Bamberger Str. 50

FFW-Haus Götzendorf

Götzendorf 63 (FFW-Haus)

Schützenhaus/FFW-Haus Tiefenstürmig

Tiefenstürmig 10